

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



12. Woche

Donnerstag, 24. März 2016

Am Karfreitag und Karsamstag in Frauenzimmern und Güglingen Abendmusik, Passionskonzert, Osterwache

Am Karfreitag findet um 19 Uhr die traditionelle „Geistliche Abendmusik“ in der Martinskirche in Frauenzimmern statt. Der Eintritt zur Geistlichen Abendmusik in der Martinskirche ist frei. Man ist dankbar für Spenden, die der kirchenmusikalischen Arbeit zugutekommen.

Am Karsamstag findet um 20 Uhr wieder die „Osterwache“ an der Reisenberghütte bei Frauenzimmern statt. Von 20 Uhr an wird am Lagerfeuer gewacht – neben gedanklichen Impulsen zum Thema gibt es viel Zeit für Gespräche, Singen, zur Ruhe kommen.

In der Evangelischen Kirche in Güglingen wird es am Karfreitag einen schlichten Gottesdienst ohne Abendmahl geben. Es wird die ganze Leidens- und Sterbensgeschichte Jesu aus dem Johannesevangelium in verschiedenen Rollen zu hören sein. Am Samstag findet dann das Passionskonzert statt.

Passionskonzert
„Es ist vollbracht“

Esther Kuch & gospel.ag-Band

Sa. 26.03.2016 | 19.30Uhr
GÜGLINGEN
Ev. Mauritiuskirche | Marktstraße 16
Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Güglingen

Ostern in Pfaffenhofen

Kirchengemeinde lädt ein zu Ostergottesdiensten

Aus dem Grab hervor bricht der Glanz nicht dieser, sondern einer neuen Erde.

Aus dem Grab hervor bricht nicht dieser, sondern ein neuer Mensch, über den der Tod nicht mehr herrscht.

Er ist da, geheimnisvoll uns allen weit voraus, aber eben doch da – und von nichts und niemand mehr wegzukriegen.

Wir wollen ihn voller Freude begrüßen, den neuen Menschen, zusammen mit der ganzen Welt und der ganzen seufzenden Schöpfung. Und sei es unter Tränen, wollen wir jauchzen, wirklich jauchzen, denn der neue Mensch ist unsere eigene Gegenwart und Zukunft.

Herr, lehre uns sehen, lehre uns glauben, lass Ostern werden!

Die Kirchengemeinde lädt herzlich zu allen Ostergottesdiensten in Pfaffenhofen und Weiler ein – alle Termine unter den Kirchlichen Nachrichten

Sommerzeit beginnt

In der Nacht von Samstag, 26. März auf Sonntag, 27. März, beginnt die Europäische Sommerzeit.

Um zwei Uhr werden die Uhren auf drei Uhr gestellt.



Was ist sonst noch los?



FROHE OSTERN

Frohe Ostern wünschen die Rathaus-Verwaltungen mit ihren Bürgermeistern und den Gemeinderäten allen Einwohnern von Güglingen, Eibensbach, Frauenzimmern, Pfaffenhofen und Weiler.



Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag

Güglingen:

Am 26. März; Frau Marta Herrmann, Am See 16, den 90.

Frauenzimmern:

Am 24. März; Herr Otto Retz, Nelkenstr. 4, den 75.

Allen Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Donnerstag, 24. März

Apothek Müller, Nordheim, Obere Gasse 2, Tel.: 07133/9011856

Karfreitag, 25. März

Hölderlin-Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Ostersamstag, 26. März

Rats-Apotheke, Brackenheim, Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566

Ostersonntag, 27. März

Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim, Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307

Ostermontag, 28. März

Rosen-Apotheke Talheim, Rathausplatz 34, Tel.: 07133/98620

Dienstag, 29. März

Neckar-Apotheke, Lauffen, Körnerstraße 5, Tel.: 07133/960197

Mittwoch, 30. März

Mozart-Apotheke, Nordheim, Lauffener Straße 12, Tel.: 07133/7110

Donnerstag, 31. März

Hirsch-Apotheke, Ilsfeld, König-Wilhelm-Straße 37, Tel.: 07062/62031

Freitag, 1. April

Wackersche Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 10, Tel.: 07133/4357

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Karfreitag und Ostersamstag, 25./26. März

Dr. Villforth, Heilbronn, Tel. 07131/30003
Dr. Guggolz, Bad Rappenau, Tel. 07264/1300
Dres. Richter/Schepers, Öhringen, Tel. 07941/92720

Ostersonntag und Ostermontag, 27./28. März

TÄ Brandenburg, Heilbronn, Tel. 07131/200276
Dres. Haberkern, Neckarsulm, Tel. 07132/8061
Dres. Richter/Schepers, Öhringen, Tel. 07941/92720

Standesämter melden

Güglingen:

Geburten:

Am 13. Februar in Heilbronn; Elena Cebic, Tochter von Suzana und Goran Cebic, Güglingen, Kirchgasse 10;

Am 19. Februar in Bietigheim-Bissingen; Coby Lee Wein, Sohn von Jasmin und Michael Wein, Güglingen, Stockheimer Steige 3.

Sterbefall:

Am 19. März in Heilbronn; Luise Gisela Xander, geb. Zehner, zuletzt wohnhaft Blumenstr. 18, Frauenzimmern.

Pfaffenhofen:

Geburt:

Am 29. Februar in Heilbronn; Finn Vuketic, Sohn von Mario Vuketic und Simone Vuketic, geb. Issler, Pfaffenhofen, Obere Gehrstr. 33

Agrarstrukturverbesserungsgesetz (ASVG) – Ausschreibung

„Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Michelbach, Gewinn: Sommerhölde, Flst. Nr.: 1671,1672, Fläche: 14108 m², Nutzung: Ackerfläche

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Heilbronn – Landwirtschaftsamt -, Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn, bis zum 08.04.2016 schriftlich mitteilen. Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: 1150 8481.02/0075-2016“

Die Arbeitsagentur Heilbronn informiert

Flüchtlinge in Arbeit bringen

Wann darf ein Flüchtling arbeiten und welche Regelungen sind dabei zu beachten? Gibt es Sprachkurseangebote oder Qualifizierungsmöglichkeiten? Sind spezielle Arbeits- und Ausbildungsstellen für Flüchtlinge verfügbar?

Für viele Arbeitgeber aber auch ehrenamtliche Helfer sind die geltenden Regelungen nur schwer zu durchschauen. Für Sprachförderung, Arbeitsvermittlung und Arbeitsgenehmigung sind verschiedene staatliche Stellen zuständig. Hilfe in diesen Fragen bietet eine neue telefonische Anlaufstelle in der Agentur für Arbeit Heilbronn. Eingehende Fragen werden durch das enge Netzwerk der beteiligten Institutionen schnell kanalisiert und von den jeweils fachlich zuständigen Stellen beantwortet.

Die Hotline ist unter der Telefonnummer 07131/969-800 von Montag bis Freitag in der Zeit von 8 bis 16 Uhr erreichbar.

Netzwerk „Unternehmen integrieren Flüchtlinge“ startet

Am 9. März 2016 gaben Bundeswirtschaftsminister Gabriel und DIHK-Präsident Dr. Schweitzer den Startschuss für das bundesweite Netzwerk „Unternehmen integrieren Flüchtlinge“. Ziel ist es, das Engagement der Unternehmen insbesondere für Praktikum, Ausbildung und Beschäftigung von Flüchtlingen praxisnah zu unterstützen. Das Netzwerk bietet Unterneh-

men, die sich für Flüchtlinge engagieren oder engagieren wollen, Informationen zu Rechtsfragen, Integrationsinitiativen und ehrenamtlichem Engagement. Zudem liefert es Praxis-Tipps zur Integration von Flüchtlingen in Ausbildung und Beschäftigung und ermöglicht Erfahrungsaustausch und Kooperation zwischen den Unternehmen. Bundesweit sollen in verschiedenen Regionen Veranstaltungen stattfinden, bei denen Unternehmen ihre Praxis-Beispiele und Wissen austauschen können. Darüber hinaus bietet eine Online-Plattform für Mitglieder die Möglichkeit, Erfahrungen und Erkenntnisse zu teilen.

Weitere Infos finden Sie unter: www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de

Haushaltssatzung Zweckverband Wirtschaftsförderung Zabergäu für das HAUSHALTSJAHR 2016

Aufgrund der §§ 14 – 16 der Verbandssatzung i. V. m. den §§ 18 und 19 Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit und § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung am 21.12.2015 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit 1.364.421,00 €

- den Einnahmen und Ausgaben i. H. v. davon im Verwaltungshaushalt 854.421,00 € davon im Vermögenshaushalt 510.000,00 €
- dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme i. H. v. 0,00 €
- dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen i. H. v. 0,00 €

§ 2 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 256.000,00 € festgesetzt.

§ 3 Zinsumlagen

Es wird eine Zinsumlage gemäß § 15 der Verbandssatzung in Höhe von 1.917,00 € festgesetzt.

§ 4 Verwaltungs- und Betriebskosten

Eine Verwaltungs- und Betriebskostenumlage gemäß § 16 der Verbandssatzung wird festgesetzt: für den übrigen Verwaltungshaushalt 31.296,00 €

§ 5 Kapitalumlage

Auf eine Kapitalumlage wird verzichtet.

Brackenheim, den 17.03.2016

Rolf Kieser

Bürgermeister und Verbandsvorsitzender

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104–200. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 29,92.

Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Das Landratsamt Heilbronn hat mit Erlass vom 1. März 2016, Aktenzeichen 11/902.41/f die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung gemäß § 121 Abs. 2 GemO i. V. mit § 28 GKZ bestätigt. Genehmigt wurde der auf 256.000 € festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite nach § 89 Abs. 2 GemO i. V. m. § 18 GKZ.

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 liegt gemäß § 81 Abs. 3 GemO i. V. m. § 18 GKZ an 7 Arbeitstagen und zwar von **Dienstag, 29. März 2016, bis Mittwoch, 6. April 2016, je einschließlich**, bei dem Bürgermeisteramt Brackenheim, Finanzverwaltung, Marktplatz 1, Zimmer 201, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Hinweis:

Eine Satzung, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung zustande gekommen ist, gilt ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 42 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber dem Zweckverband Wirtschaftsförderung Zabergäu unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 dieses Hinweises geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 dieses Hinweises genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen

(§ 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg).

Brackenheim, 17.03.2016

gez. Rolf Kieser, Verbandsvorsitzender

NECKAR ZABER TOURISMUS  **Neckar-Zaber-Tourismus e. V.**

Natur und Kultur erleben – mit unseren Gästeführern auf Tour!

Literarischer Spaziergang am Michaelsberg
Karf Freitagsspaziergang am **Freitag, 25. März**, mit geistigen und kulinarischen Kostproben von Literaten und anderen Menschen. Treffpunkt 14 Uhr Parkplatz Näser beim Michaelsberg, 18 Euro pro Person. Anmeldung bei Ilse Schopper unter Telefon 07046/4073176.

Delikatessen am Wegesrand

Gehen Sie auf Wildkräutersuche mit der Kräuterpädagogin Bärbel Manthey am **Samstag, 26. oder Montag, 28. März**. Sie verrät nicht nur, wo man diese findet, sondern auch wie man sie zubereitet. Treffpunkt 14 Uhr Winzercafé Neipperg, 10 Euro pro Person inkl. Kostproben und Rezepte. Anmeldung unter Telefon 07135/960220.

Termine

Freitag, 25. März

Fischreinverein Zaberfeld – Backfischtag

Samstag, 26. März

Evangelische Kirche Güglingen – Passionskonzert mit Esther Kuch & Gospel.ag-Band

4 Tage auf dem Bauernhof erleben

vom 29. März – 1. April

Kinder von 6 – 10 Jahren können mit Naturparkführerin und Bauernhofpädagogin Angelika Hering das Bauerhofleben auf dem Familienhof mit ihren Archehof-Tieren erleben. Kosten: 85 € + 10 € für Material/Lebensmittel. Info und Anmeldung bei Angelika Hering, Telefon 07046/7741. Weitere Informationen: www.zaberwolke.de.

Spitzwegerichtintunktur

Bei einem Wiesenspaziergang am **Samstag, 2. April**, zeigt Kräuterpädagogin Annette Pfeiffer, wie man eine einfache Tinktur herstellt, um Mückenstiche zu kühlen. Treffpunkt: 14 Uhr, Wanderparkplatz Neipperg, 12 Euro, Anmeldung unter Telefon 0175 5552788.

Wein und historischer Spaziergang in Lauffen

Auf einem Spaziergang ins Dörfle trifft der ehemalige Stadtbüttel „Hillers Loui“ das „Mariele vom Dorf“. Bei dieser Begegnung erinnern sich die beiden lebhaft an Geschichten und Anekdoten, die das Leben der Lauffener bestimmt haben. **Sonntag, 3. April**, Treffpunkt 14 Uhr Parkplatz am Kies, 14 Euro für Erw. inkl. Wein und Imbiss, Kinder frei. Anmeldung bei Andrea Täschner unter 07133/17593

Heimische Amphibien

Wie leben sie und welche Arten gibt es bei uns? Bei der Führung am **Sonntag, 3. April**, mit Naturparkführer Michael Wennes kann man sie beobachten und ihre Lebensräume kennenlernen. Treffpunkt 14 Uhr Naturparkzentrum Ehmets Klinge, 6 Euro Erw., 3 Euro Kinder. Anmeldung unter Telefon 07046/930080.

Ach du Grüne Neune oder Lust auf Blüte und Blatt

Bei einem Spaziergang am **Sonntag, 3. April**, durch Wald und Wiese sammeln wir die ersten Frühlingskräuter und erinnern uns an altes, fast vergessenes Kräuterwissen. Mit Zubereitung und Verkostung. Treffpunkt 14 Uhr Parkplatz am Trimm-dich-Pfad Stockheim, 6 Euro + Materialkosten, Anmeldung bei Ilse Schopper unter Telefon 07046/4073176.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de.

ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr



Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Jetzt bewerben: Für das Gebiet des Naturparks Stromberg-Heuchelberg werden zertifizierte Naturparkführer/-innen ausgebildet

Der Naturpark Stromberg-Heuchelberg bietet vielfältige Möglichkeiten, Natur und Landschaft mit allen Sinnen zu erleben. Um diesen interessanten Naturpark für Besucher/-innen besser erlebbar zu machen, sollen zusätzlich zu den bereits aktiven Natur- und Kulturlandschaftsführer/-innen weitere 20 Naturparkführer ausgebildet werden.

Inhalte der Ausbildung sind unter anderem die Vermittlung von Grundlagenwissen im Bereich Naturkunde (Artenkenntnisse), Ökologie, Landnutzung, Landschaftsgeschichte sowie von speziellen Kenntnissen über den Naturpark Stromberg-Heuchelberg und seine Besonderheiten. Geschult werden die Multiplikatoren/-innen auch im Bereich Kommunikation und der Betreuung von Gruppen.

Intensiviert wird die Fähigkeit, attraktive Veranstaltungen zu planen, zu organisieren und zielgruppenorientiert durchzuführen. Wichtig ist dabei das Wissen darüber, wie die eigenen Aktivitäten beworben werden müssen, um sie erfolgreich vermarkten zu können.

Der Naturpark ist dabei ein wichtiger Partner. Die ausgebildeten Naturparkführer/-innen werden Mitglied im bereits existierenden Verein Naturparkführer Stromberg-Heuchelberg e. V., wo sie auf viel Erfahrung zugreifen können.

Wer sich für die Ausbildung zum/zur Naturführer/-in interessiert, kann ab sofort die Bewerbungsunterlagen zusammen mit näheren Informationen zur Ausbildung anfordern bei: ARANEUS e. V., Zeppelinstraße 23, 75417 Mühlacker, Telefon 07041/861070, Telefax 07041/861080, E-Mail: info@araneus-ev.de

Die Unterlagen stehen als Download auf der Website des Naturparks unter www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de zur Verfügung.

Die **Bewerbungsfrist** läuft bis **10. April 2016**. Der Eigenanteil an den Kosten für die Ausbildung beläuft sich auf 450,- €.

Die Ausbildung dauert ca. ein Jahr und beinhaltet insgesamt acht Ausbildungstage.

Freude schenken
mit
**HERKULES-
GUTSCHEINEN**

Einzulösen in über
25 Geschäften / Gastronomie



Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Städtebauliche Entwicklung – Rathausumfeld Ostseite

Seit einem Jahr beschäftigt den Güglinger Gemeinderat das Thema der neuen Innenstadtgestaltung. Der Bereich östlich vom Rathaus stand nun in der Sitzung am 15. März 2016 wieder auf der Tagesordnung.

Ein im Dezember vorgestellter Entwurf für eine platzartige Fläche neben dem Rathaus und einen grünen, allee-artigen Übergang zum Stadtgraben fand vor allem wegen der hohen Kosten keine Zustimmung. In der Sitzung stellte das Büro Zoll nun einen überarbeiteten Entwurf vor.

Die grundsätzlichen Ideen blieben darin enthalten und Anregungen aus der Dezembersitzung wurden aufgenommen.



Im neuen Entwurf wird der gesamte Parkplatzbereich (Multifunktionsfläche) im unteren Geländeneiveau belassen, sodass ein stufenloser Übergang von der Marktstraße zum Stadtgraben möglich wird. Die Fläche direkt am Rathaus ist auf dem jetzigen, höheren Geländeneiveau, sodass dort eine Bühnensituation entsteht. Bei dieser Variante müssen keine besonderen Arbeiten an der überdeckten Tiefgarage vorgenommen werden, was erheblich Kosten einspart.

Zwischen der Multifunktionsfläche mit ca. 7 Parkplätzen und der oberen Fläche seitlich des Rathauses sind zur Überwindung des Höhenunterschiedes ein paar Treppenstufen erforderlich, die gleichzeitig als Sitzgelegenheit dienen können. Der vorhandene Weg zwischen

Stadtgraben und bestehendem Parkplatz wird in Richtung Osten verlegt. Die vorhandene Grünfläche wird dadurch wesentlich breiter und entlang dem neuen Fußweg werden Sitzmöbel platziert.

Die Kosten für den neuen Entwurf sind mit knapp 500.000 € beziffert. Für einen zweiten Bauabschnitt, der die Fläche des Stadtgrabens und Teile des alten Sportplatzes umfasst, müssten nochmals ca. 200.000 € gerechnet werden.

Was die Kosten angeht, gibt es eine positive Nachricht aus der Kämmerei. Inge Wolfinger kündigt an, dass Fördermittel aus dem Sanierungsgebiet V Ortsdurchfahrt noch übrig sind und für die Gestaltung von Grünflächen im Bereich Rathaus verwendet werden können.

Immerhin 150 €/m² können damit gefördert werden.

Die Reaktionen auf den neuen Entwurf waren unterschiedlich bis konträr.

Die Neue Liste und die Bürgerunion äußerten sich zustimmend und sehen die hohe Aufenthaltsqualität, die durch die Umgestaltung entsteht, sehr positiv. Man könne sogar auf die Parkplätze verzichten, merkten Petra Suchanek-Henrich und Joachim Esenwein an.

Ganz anders sieht das Markus Xander von der FUW. Im fehlt beim Entwurf die Einbettung in ein Gesamtkonzept, das auch die westliche Seite des Rathauses und den alten Sportplatz in den Planungen berücksichtigt. Außerdem sind seiner Meinung nach die sieben Parkplätze viel zu wenig.

Wie so oft kam es im Folgenden wieder zur alten Diskussion Verkehr/Autos versus Aufenthaltsqualität für Fußgänger. Am Ende konnte sich aber die Meinung durchsetzen, dass an dieser Stelle kein Bedarf an vielen Parkplätzen besteht, da es immer noch das Parkdeck hinter dem Rathaus und den Stadtgraben mit vielen stadtnahen Parkplätzen gibt.

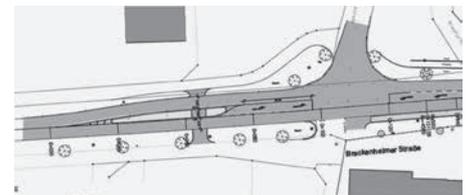
Nach langer Diskussion wurde beschlossen, den vorliegenden Entwurf nun im Detail auszuarbeiten und im Spätsommer mit den Arbeiten zu beginnen.

Ortsdurchfahrt Frauenzimmern

In der Klausurtagung vor einem Jahr wurde intensiv die Gestaltung der Ortsdurchfahrt in Frauenzimmern diskutiert und in den folgenden Monaten Entwürfe aus- und überarbeitet. Ausgangspunkt für die Umgestaltung der Ortsdurchfahrt ist die geplante Maßnahme des Regierungspräsidiums Stuttgart den Belag der Ortsdurchfahrt komplett zu erneuern und mit sogenanntem Flüsterasphalt zu belegen.

In diesem Zusammenhang hat Güglingen die Möglichkeit, Umgestaltungsmaßnahmen an den Randbereichen der Brackenheimer Straße vorzunehmen. Auch Kanal- und Wasserarbeiten werden in größerem Umfang vorgenommen werden.

Herr Martin vom Ingenieurbüro Ippich stellte in der Sitzung am 15. März 2016 einen Entwurf vor, der die vom Gemeinderat bisher diskutierten Punkte und Vorstellung enthält. Einig war man sich, dass die Fahrbahnbreite von 6,50 m auf der ganzen Länge der Durchfahrt erhalten bleiben soll.



Am Ortseingang von Güglingen kommend soll eine Querungshilfe für Fußgänger und Radfahrer gebaut werden, die zudem die Autofahrer vor dem Ort ausbremst.

Die Busbuchten in der Ortsmitte sollen beibehalten werden. Dieses Thema wurde allerdings im Gemeinderat sehr kontrovers diskutiert. Da die Busse in den Buchten nicht ganz an den Randstein fahren können, ist der Aus- und Einstieg nicht barrierefrei. Für die Schaffung eines barrierefreien ÖPNVs hat der Gesetzgeber eine politische Zielbestimmung im Personenbeför-

derungsgesetz verankert. Die Aufgabenträger werden verpflichtet, in Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention, schon bis 2022 die Barrierefreiheit auf den gesamten ÖPNV in Deutschland auszudehnen.

Die Hälfte der Stadträte konnte sich aber trotzdem nicht für das Halten auf der Straße erwärmen, da sie Verkehrsbehinderungen und gefährlichen Überholmanöver befürchteten. Der von Joachim Esenwein eingebrachte Antrag für den Verzicht auf die Haltebuchten wurde deshalb durch ein Stimmenpatt abgelehnt.

Unstrittig war, dass vor der Metzgerei Gerstle die Stellen, wo jetzt schon immer Autos parken, positiv als Parkplätze ausgewiesen werden. Auf die Linksabbiegerspur in Richtung Cleeborn wird verzichtet.



In der S-Kurve Richtung Brackenheim ist gestalterisch leider nicht viel zu machen. Die Fahrbahn kann nicht verschmälert werden, so dass es unmöglich ist, die Gehwege in diesem Abschnitt zu verbreitern. Diese sind mit 80 cm in diesem Bereich viel zu schmal.

Es wurde beschlossen, auf Grundlage des vorliegenden Entwurf die Planungen auszuführen und die erforderlichen Arbeiten öffentlich auszuschreiben. Mit den Bauarbeiten soll im Sommer begonnen werden, wobei zunächst der östliche Abschnitt in Richtung Brackenheim angegangen werden wird.

Kindertagesstätten in Güglingen

In der Sitzung am 15. März hat Hauptamtsleiterin Sandra Koch die Bedarfsplanung 2016 – 2018 und die Entwicklung der Kindertagesstätten vorgestellt. Die Bedarfsplanung dient der vorausschauenden Personal- und Belegungsplanung. Diese wird unter fachlicher Begleitung und mit den Trägern der Einrichtungen festgestellt und fortgeschrieben. Der vorgestellten Planung stimmte der Gemeinderat einstimmig zu.

Wie schon in den letzten Monaten sind die Kindergartenplätze in den Güglinger Einrichtungen eher knapp. Aber es wird von Seiten der Stadt alles unternommen, um mit den Plätzen am Bedarf zu sein und auch gute Qualität zu bieten, versichert Koch. Mit dem Anbau an den Kindergarten Herrenacker habe man sich auf dem Weg gemacht und an der Weiterentwicklung des Kindergartens Gottlieb-Luz ist man dran.

Beschlossen wurde in der Sitzung außerdem, dass im Kindergarten Haselnussweg in Eibensbach zum 1. September die Betriebslaubnis für eine altersgemischte Gruppe beantragt wird. Dadurch können schon Kinder mit zwei Jahren in der Gruppe aufgenommen werden, was die Situation in der Krippengruppe entspannt.

Kindergarten Heigelinsmühle

Letztes Jahr im Mai wurde beschlossen, die Außenanlage in der Heigelinsmühle umzugestalten, da sie nicht mehr den Anforderungen einer altersgerechten Ausstattung entspricht. In einem ersten Schritt wurde der Spielbereich für U3 Kinder im letzten Jahr von der Firma KuKuK geplant und gebaut. Nun soll der Bereich für die älteren Kinder (Ü3) angegangen werden. Dafür liegt ebenfalls ein Angebot der Firma KuKuK vor.

In der Sitzung am 15. März 2016 wurde beschlossen, die Arbeiten zum Preis von 80.336,90 € an die Firma aus Stuttgart zu vergeben und auch im U3-Bereich nachträglich noch ein Spielgerät zum Angebotspreis von 7.199,50 € zu ergänzen.

Gewerbegebiet „Lüssen“

Für die zwei Straßen im neuen Gewerbegebiet wurden letztes Jahr die Namen „Riedgraben“ und „Lüssen“ im Gemeinderat beschlossen.

Nun wurde festgestellt, dass sich die gewählte Bezeichnung mit einem kompletten Ring als „Lüssen“ als nicht praktikabel erweist und man einen dritten Straßennamen benötigt.

In der Gemeinderatsitzung am 15. März 2016 wurde nun Römerstraße als Bezeichnung des Ringes in Richtung Römeranlage beschlossen.

Grundwasserentnahmestelle „Seewiesen“

Bei der Grundwasserentnahmestelle handelt es sich um eine Einrichtung für die Landwirtschaft, explizit für die Bewirtschafter von Weinbauflächen auf Gemarkung Güglingen, Frauenzimmern und Eibensbach. Sie wurde im Jahr 2001 eingerichtet, um die Landwirtschaft von Seiten der Stadt zu fördern. Wer dort Wasser entnimmt, zahlt pro m³ Grundwasser 50 Cent.

Wie sich jetzt herausgestellt hat, waren die damals festgesetzten Beträge weder im Bereich der einmaligen noch der laufenden Sätze kostendeckend. Die Verwaltung regt deshalb an, die Entgelte pro m³ anzupassen und zwar so, dass zumindest die tatsächlichen Kosten gedeckt sind. Dies wären im 5-Jahresdurchschnitt 0,77 €/m³.

Die Entgelte auf der Basis des Ergebnis eines Jahres zu berechnen, würde zu sehr großen Schwankungen führen. Die Verwaltung schlägt deshalb vor, den gesetzlich zulässigen 5-Jahreszeitraum für die Entgeltberechnung zugrunde zu legen.

Der einmalige Betrag für Recht auf Nutzung von 256 € soll bestehen bleiben.

Angepasst werden sollte, laut Verwaltung, noch der Betrag für einen Zweit- oder Ersatzschlüssel. Hier sind die Beschaffungskosten deutlich gestiegen und diese sollten zumindest zu 100 % gedeckt werden.

Der Gemeinderat stimmte den vorgeschlagenen Änderungen zu und regte zudem an, die Erlaubnis zur Entnahmen auch auf Güglinger Bürger auszuweiten, deren bewirtschaftete Fläche nicht auf der Gemarkung Güglingen liegt.

Die Verwaltung wird sich dazu mit der unteren Wasserbehörde in Verbindung setzen, die eine Änderung der Entnahmeerlaubnis zustimmen muss.

BENUTZUNGSRICHTLINIE

Grundwasserentnahmestelle „Seewiesen“

1. Änderung

Auf Grund der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie der §§ 2, 9, und 10a des Kommunalabgabengesetzes und der wasserrechtlichen Erlaubnis des Landratsamtes Heilbronn vom 20.08.1999 (Nr. 60.3/692.22) hat auch der Gemeinderat der Stadt Güglingen am 15.03.2016 folgende 1. Änderung der Benutzungsrichtlinien beschlossen:

§ 1 Zweck der Einrichtung

(1) Die Stadt Güglingen hat auf dem Grundstück 1696 „Seewiesen“ eine Grundwasserentnahmestelle zur Bewässerung von Weinbauflächen errichtet.

Diese Grundwasserentnahmestelle soll es den Eigentümern und Bewirtschaftern von Weinbauflächen zur Vermeidung von Trockenschäden in den Sommermonaten ermöglichen, Grundwasser zur Tröpfchenbewässerung zu entnehmen.

(2) Bei der Beregnung von Weinbergen sind die Bestimmungen des Weingesetzes in der Fassung vom 27.08.1982 und der hierzu ergangenen Verordnung des Ministeriums Ländlicher Raum zur Durchführung des Weingesetzes vom 12.12.1989 in der jeweils gültigen Fassung zu beachten.

Ebenfalls zu beachten sind die Regelungen der Rechtsverordnung vom 07.07.1986 zum Schutz der Wasserefassung der Stadt Güglingen und die Schutzbestimmungen und Bewirtschaftungsregeln nach Anlage 1 der Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung vom 08.08.1991, zuletzt geändert am 15.08.1997.

§ 2 Nutzungsberechtigte

Zur Grundwasserentnahme berechtigt sind ausschließlich Eigentümer und Bewirtschafter von Weinbauflächen, deren zu bewässernde Grundstücke auf den Gemarkungen Güglingen, Frauenzimmern und Eibensbach liegen.

§ 3 Art und Umfang der Versorgung

(1) Das Grundwasser muss in seiner Beschaffenheit den jeweils geltenden Rechtsvorschriften entsprechen. Die Stadt Güglingen bietet keine Gewähr für die Beschaffenheit des Wassers und den ausreichenden Zufluss von Grundwasser.

Eine Haftung der Stadt Güglingen bei Versorgungsstörungen ist ausgeschlossen.

(2) Die Stadt Güglingen wird mindestens einmal jährlich eine chemische Wasseranalyse nach dem Grundwassermessprogramm „G“ durchführen lassen.

(3) Aus der Grundwasserentnahmestelle darf nur während der Sommermonate (Juni bis September) in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr Grundwasser entnommen werden.

(4) Die Grundwasserentnahme ist im Gesamten mengenmäßig begrenzt. Das Maximum der Entnahme liegt bei 8 l/s, 400 cbm/Tag, 2.000 cbm/Woche und 25.000 cbm/Jahr. Sind diese Mengen überschritten bzw. ist kein ausreichender Grundwasserzufluss vorhanden, ist die Stadt berechtigt, die Grundwasserentnahmestelle zu schließen.

(5) Die Zufahrt zur und die Abfahrt von der Grundwasserentnahmestelle erfolgt über den Feldweg Nr. 1694 von der Lindenstraße.

§ 4 Benutzungsbeitrag

(1) Eigentümer und Bewirtschafter von Weinbauflächen (Wasserabnehmer) auf Gemarkung Güglingen, Frauenzimmern und Eibensbach

können bei der Stadt Güglingen einen Antrag auf Benutzung der Grundwasserentnahmestelle „Seewiesen“ stellen.

(2) Die Stadt erhebt zur teilweisen Deckung ihres Aufwandes einen Kostenerstattungsbeitrag. Dieser Betrag ist einmalig von den Wasserabnehmern zu entrichten.

(3) Dieser einmalige Betrag beträgt 256 € je Betrieb.

Mit diesem Beitrag sind die Erlaubnis zur Grundwasserentnahme und ein Schlüssel abgedeckt. Für einen Zweit- oder Ersatzschlüssel wird ein Betrag von 45 € erhoben.

(4) Diese Beträge entstehen mit der Erteilung der Genehmigung zur Grundwasserentnahme bzw. mit Aushändigung des Schlüssels. Sie werden einen Monat nach Erteilung der Genehmigung bzw. Aushändigung der Schlüssel zur Zahlung fällig.

§ 5 Benutzungsentgelt

(1) Die Stadt erhebt für die Grundwasserentnahme ein Benutzungsentgelt.

(2) Schuldner dieses Entgelts ist der Wasserabnehmer.

(3) Das Entgelt wird nach der entnommenen Grundwassermenge berechnet. Es beträgt 0,77 €/m³.

Die entnommene Grundwassermenge wird anhand von Aufschrieben ermittelt. Bei der Grundwasserentnahmestelle werden Listen ausgehängt, in die jeder Wasserabnehmer das Datum und den Zählerstand auf der eingebauten Wasseruhr, nach Beendigung der Entnahme ohne Nachkommastelle einträgt. Die abgenommene Menge errechnet sich aus der Differenz zum Vorgänger.

(4) Die Abrechnung des Benutzungsentgeltes erfolgt nach Beendigung der Berechnungsperiode. Das Benutzungsentgelt ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe der Rechnung zur Zahlung fällig.

§ 6 Inkrafttreten

Die 1. Änderung der Benutzungsrichtlinien tritt am 01.04.2016 in Kraft.

Güglingen, den 15.03.2016

gez.

Dieterich
Bürgermeister

Feldwegeprogramm 2016 – Sanierungskonzept

Das Feldwegnetz der Stadt Güglingen hat eine Länge von ca. 30 km.

Für das Jahr 2016 sind im Verwaltungshaushalt 25.000 € bereitgestellt, um das Feldwegnetz zu unterhalten bzw. auszubauen.

In der Januarsitzung hatte der Gemeinderat die Verwaltung um Vorlage eines Sanierungskonzepts für die Feldwege gebeten.

Anfang März fand dazu eine Rundfahrt mit Hans Herzog, Vorsitzenden des Ortsbauernverbands, statt, um sich die Wege genauer anzuschauen.

In der Sitzung am 15. März 2016 brachte die Verwaltung nun eine Liste mit insgesamt 7 Wegabschnitten ein, die nach und nach saniert werden sollen.

Der Gemeinderat hatte gegen die vorgeschlagene Reihenfolge keine Einwände, sodass beschlossen wurde, die entsprechenden Angebote einzuholen und die Wege in den Jahren 2016 bzw. 2017 zu sanieren.

Neubestellung des Gutachterausschusses

Gem. § 192 BauGB werden zur Ermittlung von Grundstückswerten und für sonstige Wertermittlungen selbstständige, unabhängige Gutachterausschüsse gebildet und für eine Amtszeit von 4 Jahren bestellt.

Die Amtszeit des am 15. Mai 2012 bestellten Gutachterausschusses läuft zum 30.4.2016 ab. Aus diesem Grund wird es erforderlich, einen neuen Gutachterausschuss zu bestellen.

Die bisherigen Mitglieder des Gutachterausschusses haben sich alle bereit erklärt, das Amt weiterzuführen. Die Verwaltung hat in der Sitzung am 15. März 2015 daher folgende Personen für den neu zu bestellenden Gutachterausschuss vorgeschlagen:

1. Markus Xander
2. Petra Suchanek-Henrich
3. Stellvertreter Christian Croissant
4. Gerhard Wörz
5. Stefan Ernst
6. Edwin Gohm
7. Friedrich Jürgen Kühne
8. Irmhild Günther
9. Klaus Jesser
10. Hans Herzog

Vom Gemeinderat wurde dieser Vorschlag bejaht. Vakant ist noch die Stelle des Vertreters des Finanzamtes, die bis zur Verpflichtung des Ausschusses besetzt werden wird.

Bausachen

Zwei Bauvorhaben wurde in der Sitzung am 15. März 2016 das Einvernehmen erteilt. Bei dem ersten handelt es sich um den Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und Stellplätzen in der Amselreute in Güglingen. Beim zweiten geht es um den Neubau einer Garage im Weinberg ebenfalls in Güglingen. Dieser wird genehmigt, wenn die Garage etwas weiter von der Straße zurückgesetzt wird, als der bisherige Entwurf das vorsieht.

Bekanntgaben

1) Der Tierheimneubau in Heilbronn wird durch die Landkreiskommunen mitfinanziert, sodass Güglingen auch an den Kosten für den Neubau des Tierheimes beteiligt ist. Auf Güglingen entfällt ein Anteil von 1,511 % des aufzunehmenden Darlehens. Die jährliche Annuität (20 Jahre) beläuft sich auf 1.729,26 €.

2) Das Landratsamt Heilbronn hat die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung des Kämmereihaushaltes, des Wirtschaftsplanes der Stadtwerke und des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebs Herzogskelter für das Jahr 2016 bestätigt.

3) Die Preise für das Freibad sollen im Jahr 2016 nicht erhöht werden. Wie in den Vorjahren gibt es wieder einen Vorverkauf der Jahreskarten. Wer seine Jahreskarte bis 30. April erwirbt, erhält sie ermäßigt.

4) Auch zum Thema Ortsumgehung hatte Klaus Dieterich einmal mehr eher ernüchternde Neuigkeiten bekannt zu geben. Bis Ende des Jahres soll der Planfeststellungsbeschluss vorliegen, der die notwendige rechtliche Grundlage für das Projekt ist. Vielleicht wird dann im Jahr 2017 mit dem Bau begonnen werden. Allerdings erst mit den Ausgleichsmaßnahmen, da diese vor dem Bau der Straße wirksam sein müssen. Da es bekanntermaßen Zeit braucht, bis Kröten, Echsen etc. umgesiedelt sind, kann man sich ausrechnen, dass es noch lange dauern wird, bis die Straße gebaut wird.

Sommerferienprogramm 2016

Möchten auch Sie mit einem Beitrag mitwirken?

Kaum ist das Frühjahr in Sicht, laufen die Planungen für die städtische Ferienwoche, die traditionell während der ersten Sommerferienwoche stattfindet, bereits wieder auf Hochtouren. Doch auch während der restlichen Sommerferien wollen wir keine Langeweile unter den Kindern und Jugendlichen in Güglingen aufkommen lassen.

Es würde uns daher freuen, wenn es uns mit Unterstützung unserer Vereine und ihren Mitgliedern gelingen würde, auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm mit zahlreichen verschiedenen Veranstaltungen über die komplette Sommerferienzeit zusammenzustellen.

Wenn Sie Lust, Zeit und Ideen haben, ein Angebot während der Sommerferien zu organisieren und durchzuführen, können Sie sich gerne noch bis 20. April 2016 bei der Stadtverwaltung, Frau Kuhnle unter 07135/108-37 oder isabel.kuhnle@gueglingen.de melden. Anmeldung und Einzug der Teilnahmegebühren für die Angebote der Vereine würden wie gewohnt über die Stadtverwaltung laufen.

Schornsteinreinigung in Eibensbach

Ab Montag, 4. April, werden die Schornsteine gereinigt. Betroffen sind sämtliche Gebäude, in denen überwiegend mit Öleinzelnöfen und mit festen Brennstoffen geheizt wird.

Ihr Schornsteinfegemeister

Ulrich Heidinger, Telefon 07135/3226 oder 0151/20151717, heidinger@hst.net



MEDIOTHEK
GÜGLINGEN

Familientreffpunkt

Dass Büchereien nicht nur Ausleihstellen sind für Bücher, Filme oder CDs, das zeigte sich gerade wieder in den letzten Tagen in der ideal inmitten des „Städtle“ gelegenen Mediothek.



Am Donnerstag „Frauenfrühstück“, Freitagmorgen dann in der Früh die Neuntklässler der Realschule auf Informationsbesuch und schließlich mit überwältigendem Besucherandrang am Palmsonntag Familienbesuche in großer Zahl: Schmusige Hasen-, buntbefiederte Hühner- und Taubenmodels – allesamt rassistige Schönheiten aus bester Familie, engagierte Vereinsfamilien des hiesigen Kleintierzuchtvereins, die keine Mühe scheuten und schließlich zahlreiche Besucherfamilien, die vielfach gleich mehrmals kamen im Laufe des Palmmarktnachmittags, um in der Mediothek in

familiärer Atmosphäre den guten Kuchen und die außergewöhnliche Kleintierschau in der zum „Züchterheim“ umgestalteten Mediothek zu genießen.



All dies kommt dem viel beschworenen Ideal einer Gemeinschaft stiftenden Gemeindeeinrichtung nahe, das eine öffentliche Bücherei eben auch ist. Treffpunkt für Einzelne, für Familien, für alle Altersgruppen, für „Alteingesessene“ und „Neubürger“ – Rückzugsort ebenso wie geselliger Treffpunkt – das eine schließt das andere nicht aus. Großen Dank deshalb an alle Akteure – den Helfern des Vereins, aber auch den Besuchern für den schönen Palmsonntag.



Osterschließzeit

Die Mediothek hat vom Gründonnerstag bis zum Ostermontag geschlossen. In der Woche nach Ostern sind wir wie gewohnt für Sie da. Wir wünschen allen unseren Lesern schöne Ostertage!

**PAVILLON
Gartacher Hof**



Dienstagstreff

Am Dienstag, 29.03.2016, findet kein Dienstagstreff statt.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 17.03.2016

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Stockheimer Steige (Frauenzimmern)	06.40 – 07.40	50 km/h	222	7	68 km/h
Eibensbacher Str.	07.55 – 08.55	50 km/h	179	3	61 km/h

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Limesstelen aufgestellt

Die Landesgartenschau wird am 22. April 2016 in Öhringen eröffnet. Die Stadt Öhringen hat den Gemeinden der Region Stelen zur Verfügung gestellt, die den Limes der Römer symbolisieren soll. Die Stelen werden von den Schülern der Gemeindeschule Pfaffenhofen liebevoll bemalt. Vom Bauhof wurden sie nunmehr am Ortseingang aufgestellt und sollen so auf die Landesgartenschau hinweisen. Am 5. Juni 2016 ist übrigens auf der Landesgartenschau der Zabergäutag.



Die Abgabepflichtigen erhalten hierüber keinen gesonderten Bescheid. Da im Verzugsfall Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben werden müssen, wird um termingerechte Zahlung gebeten. Bei denjenigen Abgabepflichtigen, die sich am Lastschriftverfahren beteiligen, werden die Beträge zum Fälligkeitstag von ihrem Bankkonto abgebucht.

33. Ferienwoche in Pfaffenhofen Anmeldeschluss 29.04.2016

Die Gemeinde Pfaffenhofen veranstaltet dieses Jahr die Ferienwoche für Jugendliche aus Pfaffenhofen und Weiler in der Zeit vom **01.08. – 05.08.2016**. Wie in den letzten Jahren, findet diese im Rahmen eines fünftägigen Zeltlagers auf dem „Alten Sportplatz“ in Pfaffenhofen statt. Anmeldeformulare, aus denen Näheres zu er-

fahren ist, liegen auf dem Rathaus in Pfaffenhofen sowie der Grundschule ab 22.03.2016 aus. Für die ganztägige Verpflegung und Betreuung wird ein Unkostenbeitrag von **55,- €** für die gesamte Woche erhoben. Dieser Unkostenbeitrag ist bei der Anmeldung zu entrichten. Teilnehmen können Kinder ab dem **Jahrgang 2009 sowie Jugendliche bis Jahrgang 2001**. Es stehen **56** Übernachtungsplätze und zusätzliche Tagesplätze zur Verfügung. Sollten mehr als **56** Übernachtungsplätze angemeldet werden, so müssten die jüngsten Jahrgänge dem Alter nach zurücktreten. Anmeldungen für die Pfaffenhofener Kinder werden bis zum **29.04.2016** auf dem Bürgermeisteramt, Zimmer 8, entgegengenommen. Für Fragen zur Ferienwoche steht Ihnen Herr Schneider (Tel. 9620-11) zur Verfügung. **Bitte beachten Sie, dass nach dem Anmeldeschluss die noch freien Plätze auswärtigen Kindern angeboten und durch diese besetzt werden.**

Wasserzins-/ Abwassergebühren-vorauszahlung

Am 31. März 2016 werden die Vorauszahlungsbeträge auf den Wasserzins und die Abwassergebühr in der Gemeinde Pfaffenhofen für das ablaufende Kalendervierteljahr zur Zahlung fällig. Die Höhe der Vorauszahlungen wurden im letzten Abrechnungsbescheid festgesetzt.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 17.03.2016

Messstelle	Messzeit	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit
Mühlstr.	15.15 – 16.15	30 km/h	56	14	54 km/h
Friedhofweg	16.25 – 17.25	30 km/h	36	1	40 km/h



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: 1. Korinther 15,1-11

Wochenspruch: *Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle. Offenbarung 1, 18*

Wochenlied: „Christ lag in Todesbanden“ (101 EG)

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrerin Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: evkirchegueglingen@gmx.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Donnerstag, 24. März – Gründonnerstag

20:00 Uhr Gottesdienst (R. Kern), wir feiern das Heilige Abendmahl. Das Opfer geben wir für unsere eigene Gemeinde.

Freitag, 25. März – Karfreitag

9:30 Uhr Karfreitagsgottesdienst ohne Abendmahl (D. Kern). Das Opfer geben wir für „Hoffnung für Osteuropa“

Samstag, 26. März

16:30 Uhr Gottesdienst für kleine Leute, für alle Kinder bis ca. 5 Jahre mit ihren Eltern. Treffpunkt: Vor der Kirche zu einem Kinderkreuzweg im Freien.

19:30 Uhr Passionskonzert „Es ist vollbracht“ (siehe nachst.)

Sonntag, 27. März – Ostersonntag

8:00 Uhr Auferstehungsfeier in der Leonhardskapelle (D. Kern) mit dem Posaunenchor

9:30 Uhr Gottesdienst (R. Kern). Das Opfer ist für die Renovierung der Mauritiuskirche bestimmt. Wir feiern die Heilige Taufe von Jaron Burrer.

Montag, 28. März – Ostermontag

9:30 Uhr Gottesdienst (Wendnagel). Das Opfer geben wir für die Aufgaben der eigenen Gemeinde.

Mittwoch, 30. März

Die offene Sprechstunde der Lebens- und Sozialberatung der Evang. Kirchengemeinde Güglingen muss heute wegen Urlaub leider ausfallen. Sie können zur offenen Sprechstunde nach Brackenheim, Kirchstr. 10, kommen am Dienstag, 10 – 12 Uhr oder Donnerstag 16 – 18 Uhr oder in dringenden Fällen unter Tel. 07135/98840 einen Beratungstermin in Brackenheim ausmachen. Birgit Stroppel

Donnerstag, 31. März

19:30 Uhr Männerkreis im Gemeindehaus
20:00 Uhr Posaunenchor (Gemeindehaus)

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG

Gottesdienst am Karfreitag

Dieses Jahr werden wir den Gottesdienst am Karfreitag etwas anders feiern. Wir vertiefen uns in das, was an diesem Tag geschehen ist, indem wir die ganze Leidens- und Sterbensgeschichte Jesu aus dem Johannesevangelium in verschiedenen Rollen hören. Diese wird gerahmt vom Singen der Gemeinde, einer kurzen Ansprache und von Gebeten. Herzliche Einladung zu einem schlichten Gottesdienst ohne Abendmahl.

Rückblick Frühlings-Café

Unsere Gäste verweilten gern in gemütlicher Atmosphäre zu Gesprächen bei Kaffee und Kuchen vom bunten Büfett. Sie machten auch regen Gebrauch von unserem Verkaufsangebot – Handarbeiten und Gebasteltes passend zum Frühling und zu Ostern. Leider haben wir viele vermisst, die sonst gerne kommen. Am Ende können wir trotzdem einen stattlichen Betrag von 650 € zur Refinanzierung der Renovierung unserer Mauritiuskirche beitragen.

Allen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben, sagen wir ein ganz herzliches „Dankeschön“: den fleißigen Handwerkerinnen, Bäckerinnen der herrlichen Kuchen und Helfern, vor allem aber allen Besuchern und Käufern.

Der Bastelkreis – die Kirchengemeinde Güglingen

Gottesdienst für Kleine Leute

Zum Gottesdienst für Kleine Leute am Samstag, 26. März, um 16:30 Uhr, laden wir alle Eltern mit ihren bis zu 5-jährigen Kindern recht herzlich ein. Wir treffen uns vor der Kirche, um im Freien miteinander einen Kinderkreuzweg zu gehen.

Vorschau:

Bitte vormerken!!!

Wir sammeln auch dieses Jahr wieder!!!

Schrottsammlung der Evang. Kirchengemeinde Güglingen



Wir führen am Samstag, dem 16. April 2016 im Ortsteil Güglingen wieder eine Schrottsammlung durch. Der Erlös dient diesmal der Tilgung der Renovierungskosten in der Mauritiuskirche. Wenn Sie unsere Aktion unterstützen wollen, dann bewahren Sie bitte Ihr Altmetall bis zum 16. April auf und halten Ihren Schrott für uns bereit. Alle Schrott- und Metallteile werden von uns direkt und unproblematisch vor Ihrem Haus abgeholt. Nähere Informationen erfahren Sie in den kommenden Wochen an dieser Stelle.

Ihre Evangelische Kirchengemeinde Güglingen

Telefonseelsorge Heilbronn (0800) 1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,

oliver.westerhold@drs.de;

Vikar Steffen Vogt, Tel. 07135/9362046,

steffen.vogt@drs.de;

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,

willi.forstner@t-online.de;

Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;

Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304;

Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080,

[Pfarrbuero.Gueglingen@drs.de](mailto: Pfarrbuero.Gueglingen@drs.de);

Öffnungszeiten: Mi., 17–19 Uhr, Fr., 15–17 Uhr

Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Gründonnerstag, 24. März

20.00 Uhr Liturgie vom letzten Abendmahl, Brackenheim

21.45 Uhr KreuzWeise, Brackenheim

Karfreitag, 25. März

11.00 Uhr Kinderkreuzweg für Familien, Brackenheim

11.00 Uhr Kreuzweg der Jugend, Treffpunkt Parkplatz Näser, Michaelsberg

15.00 Uhr Liturgie vom Leiden und Sterben Christi in Brackenheim, Güglingen, Michaelsberg und Stockheim

19.00 Uhr Karmette, Stockheim

Karsamstag, 26. März

21.30 Uhr Liturgie der Osternacht, Güglingen und Michaelsberg

Ostersonntag, 27. März

6.00 Uhr Liturgie der Osternacht, Brackenheim

10.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

18.00 Uhr Ostervesper, Michaelsberg

Ostermontag, 28. März

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg und Stockheim

10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim und Güglingen

Dienstag, 29. März

19.00 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 30. März

19.00 Uhr Eucharistie, Güglingen

Donnerstag, 31. März

19.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Freitag, 1. April

19.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Sonntag, 3. April

9.00 Uhr Erstkommunion, Michaelsberg und Stockheim

10.30 Uhr Erstkommunion, Brackenheim und Güglingen

17.30 Uhr Dankandacht, Güglingen

Agape-Feier und Osterfrühstück

Wir laden alle Gottesdienstbesucher herzlich ein am Karsamstag zur Agape-Feier im Anschluss an die Osternachtfeier in Güglingen und am Ostermorgen zum Osterfrühstück nach der Auferstehungsfeier in Brackenheim.

Erstkommunion am 3. April 2016

Wieder haben sich Kinder aus unserer Pfarrei auf den Weg gemacht, ihre erste Hl. Kommunion zu empfangen. Wir wünschen unseren Erstkommunionkindern und ihren Familien viel Freude an ihrem Festtag und begleiten sie mit unserem Gebet.

Christus König Brackenheim:

Alicia Boländer, Annika Ebert, Moritz Federmann, Chiara Joy Hailer, Luca Maximilian Klöver, Fabian Tyler Lehmann, Cedric Nader, Jonathan Nitschke, Nathalie Paust, Len Aaron Pfeiffer, Lenja Sofija Volz, Sarah Marie Jaqueline von Ritter zu Groenesteyn, Paulina Ziern

St. Ulrich Stockheim:

Valentin Fritz, Josefine Sophie Giske, Paul Hermann, Annika Hönnige, Emily Schrack, Cyprian Ewald Spyra

Hl. Dreifaltigkeit Güglingen:

Mateo Budimir, Giovanna Agnes Nardi, Tim Palesch, Saverio Pio Petriella, Friedrich Erik Oliver Schock, Shakira Schwenn, Celine Lisa Weiß, Niklas Wennes, Charlotte Karoline Winkler

St. Michael Cleebrohn: Luke Dürr, Sophie Felizitas Hagspiel, Cheyenne Jeanne Möss, Maurice Nieto-Mayer, Elias Rajan

Pfarrbriefe

Es werden wieder dringend Pfarrbriefe für Pfaffenhofen gesucht – bitte melden Sie sich im Pfarrbüro! Pfarrbriefe für alle, die einen solchen wünschen und keinen erhalten, liegen in der Kirche in Güglingen am Schriftenstand bereit.

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,
Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303
E-Mail: gueglingen@emk.de
Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen!

Freitag, 25. März

9:30 Uhr Gottesdienst zu Karfreitag mit Abendmahl, Kleinkinderbetreuung von 0 – 6 Jahre, Kindergottesdienst Jesus' Kids Club Junior (7 – 10 Jahre) und Jesus' Kids Club (11 – 14 Jahre).

Sonntag, 27. März

9:05 Uhr Gebetskreis
9:30 Uhr Gottesdienst zu Ostern, Kleinkinderbetreuung von 0 – 6 Jahre, Kindergottesdienst Jesus' Kids Club Junior (7 – 10 Jahre) und Jesus' Kids Club (11 – 14 Jahre). Anschließend Kirchenkaffee.

Sonntag, 3. April

9:05 Uhr Gebetskreis
9:30 Uhr Gottesdienst, Kleinkinderbetreuung von 0 – 6 Jahre, Kindergottesdienst Jesus' Kids Club Junior (7 – 10 Jahre) und Jesus' Kids Club (11 – 14 Jahre). Anschließend Kirchenkaffee.

19:00 Uhr Jugendhauskreis (Ort nach Absprache, Info Tel.: Jochen Türk 07143/23061)

20:00 Uhr Hauskreis bei Familie Stefan Weber (Info Tel.: 07135-937770)

Wir wünschen allen ein gesegnetes Osterfest. Der Herr ist auferstanden. Er ist wahrhaftig auferstanden!

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon (07143) 32488

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 25. März (Karfreitag)

9:30 Uhr Gottesdienst in Lauffen (BTÜ aus Heilbronn)

Sonntag, 27. März (Ostersonntag)

7:27 Uhr SWR1-Rundfunksendung unserer Kirche

9:30 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Mittwoch, 30. März

20:00 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: http://kirche-eibensbach.de

Donnerstag, 24. März – Gründonnerstag:

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Martinskirche in Frauenzimmern mit Pfarrer Tobias Wacker

Freitag, 25. März – Karfreitag:

9.20 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche mit Pfarrer Tobias Wacker

19.00 Uhr „Geistliche Abendmusik“ Andacht in der Marienkirche

Samstag, 26. März – Karsamstag:

ab 20.00 Uhr „Osterwache“ auf dem Reisenberg

Sonntag, 27. März – Ostersonntag:

7.00 Uhr Ostermorgenandacht in der Martinskirche in Frauenzimmern

9.20 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Marienkirche mit Pfarrer Tobias Wacker

Montag, 28. März – Ostermontag:

9.00 Uhr Gemeindefrühstück im Gemeindehaus in Frauenzimmern

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst im Gemeindehaus in Frauenzimmern mit Pfarrer Tobias Wacker

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Gemeindefreizeit vom 5. Mai – 8. Mai 2016

In diesem Jahr findet wieder unsere Gemeindefreizeit auf dem Georgenhof bei Pfronstetten statt. Vom 5. – 8. Mai wollen wir Gemeinschaft erleben, auftanken und miteinander Spaß haben. Flyer und Anmeldeformulare gibt es im Gemeindehaus in Frauenzimmern oder bei Tim Kreutter, Tel. 3451. Meldet euch schnell an – die Plätze sind begrenzt!

Das Sekretariat ist dienstags und donnerstags von 10.00 – 12.00 Uhr besetzt.

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: http://kirche-frauenzimmern.de

Donnerstag, 24. März – Gründonnerstag

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Martinskirche mit Pfarrer Tobias Wacker

Freitag, 25. März – Karfreitag

10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche mit Pfarrer Tobias Wacker und dem Chor Classic

19.00 Uhr „Geistliche Abendmusik“ Andacht in der Marienkirche in Eibensbach

Samstag, 26. März – Karsamstag

ab 20.00 Uhr „Osterwache“ auf dem Reisenberg

Sonntag, 27. März – Ostersonntag

7.00 Uhr Ostermorgenandacht in der Martinskirche

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Martinskirche mit Pfarrer Tobias Wacker

Montag, 28. März – Ostermontag

9.00 Uhr Gemeindefrühstück im Gemeindehaus

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst im Gemeindehaus mit Pfarrer Tobias Wacker

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,

Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238

Internet: http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen

Freitag, 25. März – Karfreitag

10.30 Uhr Gottesdienst „Es ist vollbracht“

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 27. März – Ostersonntag

8.30 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof in Weiler – mitten unter denen, die da schlafen, mit dem Posaunenchor

10.30 Uhr gemeinsamer Osterfestgottesdienst mit den Konfirmandenfamilien, den Strombergzwerger, unserem Posaunenchor und der Taufe von Marie-Therese Perlinger
Kinderkirche ist im Gottesdienst dabei

17.30 Uhr „die Apis“ Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg
Gemeinschafts-Stunde

Montag, 28. März – Ostermontag

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Pfaffenhofen mit Abendmahl (Normalform)

20.00 Uhr Kirchenchor im Gemeindehaus

Dienstag, 29. März

18.00 Uhr Bastelkreis im Gemeindehaus

Mittwoch, 30. März

20.00 Uhr Hauskreis bei Rose Heinz 8845788 und Gertrud Röck, 6287

Donnerstag, 31. März

9.30 Uhr Krabbelgruppe, Leitung Anja Jaissle, Tel. 07046/881260

Freitag, 1. April

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 3. April

10.30 Uhr Gottesdienst mit der Taufe von Luan Elia Krause und Mila Liara Martin

10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

17.30 Uhr „die Apis“ Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg
Gemeinschaftsstunde

Danke

sagen wir sehr herzlich für eine Einzelspende über 500 € sowie für 200 € für die Konfirmanden. Uns ist's nicht bange!

Achtung Jungschär

Nachdem die Ostereier bei der letzten Jungschär nicht ganz durchgekocht waren, sind sie zum Verzehr nicht geeignet. Bitte beachten!

Evangelische Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler

Gemeinsame Mitteilung

Die meisten Arbeitsbereiche der Diakonischen Bezirksstelle sind auf ehrenamtliche Mitarbeit angewiesen. Inzwischen sind 150 Menschen ehrenamtlich tätig bei den Diakonieläden der Hausaufgabenhilfe, Urlaub ohne Koffer, dem Tafelmobil u. a. Wir freuen uns sehr mit all diesen Angeboten das solidarische Gefüge in unserer Gesellschaft zu unterstützen. Wo viele Menschen mitarbeiten, gibt es einen stetigen

Wechsel. Aktuell suchen wir insbesondere für die Diakonieläden und für die Brackensteiner Familienpartner Kreativwerkstatt, einer Abteilung der DJHN, ehrenamtliche MitarbeiterInnen.

Wenn Sie Interesse für eine ehrenamtliche Tätigkeit haben, rufen Sie die Diakonische Bezirksstelle an, Tel. 07135/98840.

Ganz herzlichen Dank für alle Unterstützung.

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>
website/gemeinden/weiler

Freitag, 25. März – Karfreitag

9.30 Uhr Gottesdienst „Es ist vollbracht“
– mit Abendmahl in der Normalform

Sonntag, 27. März – Ostersonntag

8.30 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof – mitten unter denen, die da schlafen, mit dem Posaunenchor

10.30 Uhr gemeinsamer Osterfestgottesdienst in Pfaffenhofen mit den Konfirmandenfamilien, den Strombergzwerger, unserem Posaunenchor und der Taufe von Marie-Therese Perlinger

Montag, 28. März – Ostermontag

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Pfaffenhofen mit Abendmahl (Normalform)

Donnerstag, 24. März

9.30 Uhr Krabbelgruppe, Leitung Anja Jaissle, Tel. 07046/881260

18.00 Uhr Jungchar für Kinder ab der 1. Kl. im Gemeindehaus Pfaffenhofen

18.00 Uhr Jungchar-Indiaca-Training Sporthalle Pfaffenhofen, ab 10 Jahre

Sonntag, 3. April

10.30 Uhr Gottesdienst

Verabschiedung und Begrüßung im Mesnerdienst



Nach knapp 8 Jahren engagierten Einsatzes im Mesnerdienst unter tätiger ehrenamtlicher Mithilfe ihres Mannes Siegfried, wurde Frau Helga Klenk mit großem Dank und Anerkennung im Gottesdienst am 13. März verabschiedet. Wie froh sind wir, dass wir eine sehr geeignete und motivierte Nachfolgerin in Frau Maren Schröder gefunden haben, die wir sehr herzlich begrüßen und uns auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit freuen. Auch der langjährigen Hausmeisterin unseres Gemeindehauses und ehrenamtlichen Mesnervertreterin, die uns Gott sei Dank erhalten bleibt, Frau Gertrud Sick, haben wir unsere große Dankbarkeit.



Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4
H. Bocher, Telefon (0711) 7970431

Sonntag, 27. März – Auferstehungsfest

10:00 Uhr Gottesdienst
Wir möchten Sie ganz herzlich dazu einladen.

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

7 Wochen diakonische Fastenimpulse Gott sagt: „Ein Fasten, dass die Fesseln löst, gefällt mir.“

7. Impuls: Wie geht unsere Gesellschaft mit Begrenzung um? Begrenzte Kompetenzen, schwierige Lebensgeschichten, psychische Belastungen, einfach Unvollständigkeiten. Wir kennen diese auch von uns. In stabilen Zeiten können wir sie akzeptieren, wenn viel im Leben schief geht, ziehen sie uns runter. Je länger ein Mensch arbeitslos ist, umso schwerer ist die Langzeitarbeitslosigkeit zu überwinden. Menschen, die von Hartz IV leben und eine Wohnung suchen, werden als Mieter nicht gerne genommen – das ist der Alltag.

Rose Ausländer schreibt: „Aus dem Himmel eine Erde machen, aus der Erde einen Himmel machen, wo jeder aus seiner Lichtkraft einen Stern ziehen kann.“ Kritisches Verhalten gilt es anzusprechen, dem Menschen aber seine Lichtkraft zuzutrauen, kann Fesseln lösen und dem begrenzten Leben eine Chance zur Veränderung geben.

Damit enden unsere Fastenimpulse. Ihnen allen wünschen wir ein frohes Osterfest. Wenn Sie Fragen zur Diakonischen Bezirksstelle haben, ehrenamtlich mitarbeiten möchten oder unsere Arbeit mit einer Spende unterstützen, freuen wir uns sehr.

E-Mail: info@diakonie-brackenheim.de, Tel. 07135/98840 Matthias Rose

Herzliche Einladung zum Café plus

Am Mittwoch, 30. März 2016, laden wir Sie ganz herzlich zum Café plus von 10.00 bis 12.00 Uhr nach Brackenheim ins Diakoniehau, Kirchstraße 10, zu einer duftenden Tasse Kaffee und Abwechslung vom Alltag ein! Ein ehrenamtliches Team freut sich auf Sie.

Zur Info:

Wegen den Ferien finden in Brackenheim am 24.03., in Güglingen und Schwaigern am 30.03.2016 keine Sprechstunden statt.

**Überholen?
Im Zweifel nie!**

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Sicherheit in einer unruhigen Welt?

Sonntag, 27. März

9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Sicherheit in einer unruhigen Welt?

10.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörer-beteiligung anhand des Wachturm-Artikels „Wir wollen mit euch gehen.“ Wir wollen mit euch gehen, denn wir haben gehört, dass Gott mit euch ist. (Sacharja 8:23).

Donnerstag, 31. März

19.00 Uhr Schätze aus Gottes Wort
• „Hiob glaubte fest an die Auferstehung.“ • Hiob beschrieb wie vergänglich das Leben ist • Hiob wusste Jehova vergisst ihn nicht.
• Nach geistigen Schätzen graben in Hiob 11 – 15.

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ • „Die Auferstehung möglich durch das Lösegeld.“ • Versammlungsbibelstudium anhand des Buches Ahmt ihren Glauben nach.

Sie sind herzlich willkommen! Alle Zusammenkünfte sind öffentlich, kostenfrei und ohne Geldsammlung.

Aktuell auf JW.org: Stammt die gute Botschaft wirklich von Gott? Wer ist der Autor der Bibel? Hier anmelden zu Ihrem kostenlosen persönlichen Bibelkurs: Direkt im Zabergäu, Tel. 0176/42525578, im Internet: Kontaktformular auf (www.JW.org > Kontakt).

SCHULE UND BILDUNG

Güglinger

Kindertageseinrichtungen

Passionsgeschichte im Kindergarten

Evangelischer Kindergarten Gottlieb Luz

In den vergangenen zwei Wochen hat uns Pfarrerin Ruth Kern im Kindergarten besucht. Im Turnraum erzählte sie uns anschaulich mit Egli-Figuren nacheinander:



• Den Einzug nach Jerusalem

Wie Jesus auf dem Esel in die Stadt Jerusalem ritt und viele Menschen mit Freude und Hoffnung empfangen haben, jubelten und riefen: Gelobt sei Gott! Gelobt sei Jesus! Da kommt der neue König, den Gott uns schickt. Hosianna!

• Das Abendmahl

Wie Jesus mit seinen Jüngern das letzte Abendmahl mit Brot und Wein feierte. Jesus erzählte, dass er bald nicht mehr bei ihnen sein wird. Er selbst wusste, wer ihn verraten würde.

- Die Gefangennahme

Wie er im Garten Gethsemane Angst bekam, betete und keiner von den Jüngern ihm zur Seite stand, weil sie eingeschlafen waren. Soldaten kamen und nahmen ihn gefangen.

- Die Kreuzigung und die Auferstehung

Wie Jesus gekreuzigt und begraben wurde. Durch die Auferstehung Jesu wurden viele Menschen wieder froh! Die Nachricht, dass Jesus lebt hat sich schnell verbreitet.

Die Kinder waren mit Spannung und Freude dabei. Auch das gemeinsame Singen der Lieder:

- Gottes Liebe ist so wunderbar
- Meine Hoffnung und meine Freude
- Von oben von unten
- Mein Gott ist so groß so stark und so mächtig
- Mit Jesus in dem Boot

und das Untermalen mit Bewegungen machte allen sehr viel Spaß!

Herzlichen Dank an Frau Kern für die Vorbereitung und die gelungene Durchführung!



Ev. Kindergarten Frauenzimmern

Bei uns erleben die Kindergartenkinder Ostern mit allen Sinnen. U. a. die bildliche Nachstellung des Osterweges verdeutlicht den Kindern die Bedeutung des Osterfestes.



Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

Neuanmeldungen zum 1. April

Am 1. April startet das zweite Schulhalbjahr an unserer Musikschule und wir freuen uns auf Ihre **Anmeldung**. Eine komplette Übersicht unserer Fächer und Kurse finden Sie auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt „Angebote“. Bei Fragen kontaktieren Sie uns bitte per Mail oder Telefon.

Unsere Musikschule steht für qualitativ hochwertigen Unterricht von studierten und erfolgreichen Pädagogen zu fairen Preisen!

Anmeldungen sind im Büro in der Südstr. oder auch auf unserer Homepage mit dem Online-Formular „Unterrichtsantrag“ möglich.

Osterferien

Während der Osterferien vom 23. März bis 3. April ist unser Büro nicht durchgehend besetzt. Bitte kontaktieren Sie uns in dringenden Fällen per Mail.

Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon 07133/4894; Fax: 07133/5664; Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: https://musikschule-lauffen.de

Familie im Zentrum Güglingen



Internationales Frauenfrühstück ... mal anders!

Es gibt viel unterschiedliche Orte zum Frühstück. Nach dem Römermuseum vor ein paar Monaten, traf man sich letzten Donnerstag in der Mediothek. In wunderschöner Ambiente hatte Manfred Göpfrich-Gerweck, Leiter der Mediothek, die Frühstückstafel vorbereitet. Doch zunächst stellte er die Einrichtung vor und gab den Frauen eine Übersicht darüber, was es in der Mediothek alles gibt, wie man es leicht findet und zu welchen Themen man sich Bücher und Zeitschriften ausleihen kann und was es sonst für Angebote dort gibt. Nach einem leckeren Frühstück gab es Gelegenheit,

ein bisschen zwischen den Regalen zu stöbern und das ein oder andere Buch wurde ausgeliehen.

An dieser Stelle vielen Dank an Herrn Göpfrich-Gerweck und seine Mitarbeiterin Frau May für den freundlichen Empfang und den guten Überblick in der Mediothek.

Für Interessierte hier gleich zum Vormerken: am Donnerstag, dem 28.04.16, um 9.30 Uhr, findet unser Frauenfrühstück in der Moschee statt. Auch hier werden wir eine kleine Führung durch die Moschee bekommen und sicher viel Interessantes erfahren.



Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Progressive Muskelentspannung Dem Stress aktiv begegnen

Sie erlernen Übungen zur An- und Entspannung und das Nachspüren bestimmter Muskelgruppen. Bei Nervosität, Ängsten, Schlafproblemen und Depressionen kann diese Methode helfen.

Bitte mitbringen: Matte, kleines Kissen, Decke, bequeme Kleidung, warme Socken

Ch. Hoppe, Heilpraktikerin für Psychotherapie
Do, 20:15-21:15 Uhr, 4x ab 07.04.

Kita Heigelinsmühle

23 €, Kl.gr. 7-9 TN

Abenteuer Experimente

Naturwissenschaften zum Anfassen für Kinder ab 6 Jahren

Warum ist ein Regenbogen bunt? Was passiert in einem Wassertropfen, wenn Wasser heiß wird?

Diese und viele andere spannende Fragen beantwortet Dipl. Mineraloge Dr. Andreas Landmann. Was man sonst noch alles in der Natur und den Naturwissenschaften entdecken kann,

erfahren die Kinder bei vielen eigenen Experimenten.

Dr. A. Landmann, Dipl.-Mineraloge

Fr, 08.04., 14:30-17 Uhr

Güglingen, K.-Kepler-Schule, Zeichensaal

19 € ab 10 TN, inkl. Materialkosten in Höhe von 10 €

Die schützende Hand – Denglers achter Fall Autorenlesung mit Wolfgang Schorlau

Die Sicherheitsbehörden ermitteln nicht gegen die Täter, sondern gegen das Umfeld der Opfer der NSU-Mordserie, Akten werden geschreddert, der Verfassungsschutz hat überall seine Finger im Spiel? Was, wenn das kein bloßes Behördenversagen ist? Ein unbekannter Auftraggeber setzt den Privatermittler Georg Dengler auf die Spur. „Wer erschoss Uwe Mundlos und Uwe Böhnhardt?“, will der Unbekannte wissen. Georg Dengler taucht tief in das Netz von Neonazis und Verfassungsschutz ein. Er beschafft sich die Ermittlungsakten zum angeblichen Selbstmord von Mundlos und Böhnhardt und deckt Schicht für Schicht die Anatomie eines Staatsverbrechens auf. Bis sich ihm zum Schluss eine Frage auf Leben und Tod stellt.

Mo, 11.04., 19:30 Uhr

Brackenheim, Rathaus, Bürgersaal, Marktpl. 1
8 € Vorverkauf: Stadtbücherei Brackenh., Buchhandlg. Taube, VHS Außenstelle Brackenh. und Ob. Zabergäu. Koop-Veranstaltung.

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Abteilung Fußball

SGM Meimsheim – TSV Güglingen 1:1
Gegen den Tabellenführer konnte sich der TSV Güglingen am 20. März mit einer starken Mannschaftsleistung einen Punkt sichern. Besonders schwer tat man sich in der ersten Hälfte, denn die Gastgeber waren durch ihr schnelles Passspiel nur schwer vom Ball zu trennen. Meimsheim hatte mehr Spielanteile, die Abwehr des TSV stand aber dennoch gut und ließ keine großen Chancen zu. Meimsheim versuchte es daher oft mit Fernschüssen und hatte viele Standardsituationen. Güglingen setzte dagegen auf Konter, es fehlte aber die Ruhe am Ball, wodurch viele Angriffe ins Leere liefen. Kurz vor der Pause erzielten die Gastgeber nach einer Ecke die bis dahin verdiente Führung (42. Min.).

Nach dem Seitenwechsel kam der TSV aber mit neuem Schwung aus der Kabine. Die Gegenspieler wurden nun noch enger gedeckt, um das Kombinationsspiel des Gegners zu unterbinden. Die Partie war mittlerweile ausgeglichen und Güglingen kam zu immer besseren Chancen. Kurz vor dem Ende erzielte Robin Kürschner per Elfmeter den verdienten Ausgleich (87. Min.).

Anschließend hatte man sogar noch zwei Möglichkeiten, um das Spiel zu gewinnen. Das Unentschieden entsprach aber mehr dem Spielverlauf und ist gegen einen der Titelfavoriten auch ein respektables Ergebnis.

Vorschau:

Am Ostersamstag, 26. März, empfängt der TSV Güglingen die TG Böckingen. Anpfiff ist um 15.00 Uhr, die Reserve ist spielfrei.

Am Dienstag, 29. März, wird die am 6. März ausgefallene Begegnung beim SV Leingarten II nachgeholt. Anpfiff ist um 19:30 Uhr in Leingarten.

Abteilung Jugendfußball

A-Junioren

SGM Güglingen – SGM Oberes Leintal 2:1
In einer zum Teil sehr hitzigen Begegnung kamen die Gastgeber am 19. März letztendlich zu einem verdienten Sieg. Die Gastgeber hatten insgesamt die besseren Tormöglichkeiten, versäumten es aber, das Spiel nach der 2:0-Führung frühzeitig zu entscheiden. Nach dem Anschlusstreffer der Gäste zu Beginn der zweiten Halbzeit wurde es noch mal spannend. Die Partie wurde nun zunehmend ruppiger. Der Schiedsrichter verteilte einige gelbe und je eine rote Karte für Güglingen und die Gäste. Am Ende brachte man den Sieg dennoch verdientermaßen über die Zeit.

B-Junioren

Neckarsulmer Sport Union 1 – SGM Güglingen 4:0
Beim Tabellenführer zog sich unsere B-Jugend am 20. März achtbar aus der Affäre. Neckarsulm machte zwar das Spiel, aber Güglingen machte die Räume eng. So zwang man den

Favoriten immer wieder zur Spielverlagerung und hielt ihn somit vom eigenen Tor fern. Bis zur Pause gelang der NSU, durch Güglinger Unachtsamkeit, noch zwei Treffer. In der zweiten Halbzeit stand die SGM noch besser und ließ nur noch einen Treffer zum 4:0-Endstand zu.

C-Junioren

Türkspor Neckarsulm – SGM Güglingen 10:0
In Neckarsulm war die C-Jugend der SGM am 19. März chancenlos. Die Gastgeber nutzten ihre körperliche Überlegenheit gnadenlos aus und hatten somit wenig Mühe, in regelmäßigen Abständen die Tore zu erzielen.

Abteilung Tischtennis

Herren

TSV Güglingen II – VfL Brackenheim IV 7:9
Im letzten und so wichtigen Spiel blieb der Zweiten das Glück fern. In einem wirklich guten und kämpferischen Spiel unterlag man dem Gast aus Brackenheim denkbar knapp im Schlussspiel. Jetzt bleibt nur noch abzuwarten, wie die Ergebnisse des Tabellenletzten in dieser Klasse ausfallen. Aus eigener Kraft kommt man nicht mehr ans rettende Ufer. Es gewannen in den Doppeln Eren/Knopp und Pfeil/Kulbarts, Sim.

In den Einzeln Eren, Kulbarts, Sim., Schmieder und Grasmik (2).

TSV Güglingen – SV Massenbachhausen 9:3
Nach einem guten Auftakt gegen die in der Tabelle doch weit oben stehenden Gäste aus Massenbachhausen, kam man mit zwei gewonnenen Doppeln gut ins Spiel. Aber dann, im dritten Satz des zweiten Einzel, knickte ein Spieler der Gäste mit seinem Fuß so unglücklich ein, dass er ins Krankenhaus gebracht werden musste. Ein Weiterspielen kam dann für die Mannschaft nicht mehr in Frage, diese gaben geschlossen die Partie an Güglingen ab. Gute Besserung an dieser Stelle an den Spieler und unseren Respekt für die Entscheidung an die Mannschaft.

Abteilung Turnen

Abteilungsversammlung

Am Mittwoch, 6. April 2016, findet die Abteilungsversammlung der Turnabteilung statt. Beginn ist um 19:30 Uhr, im Gasthaus „Weinsteige“ (Nebenzimmer). Zur Versammlung wird herzlich eingeladen. Die Tagesordnung umfasst die üblichen Regularien.

Jump&Fun

Hallo Jump&Fun Kids, bitte beachtet, dass wir bis einschließlich Mittwoch, 6. April, kein Jumping haben. Ab Mittwoch, 13. April, starten wir wieder.

Eure Trainerinnen

Auf einen Blick



Sportgeschehen im TSV

Ostersamstag, 26. März
15:00 Uhr Fußball Aktiv
TSV Güglingen – TG Böckingen
10:30 Uhr Frauenfußball – Pokal
TSV Güglingen II – TSG Heilbronn
Dienstag, 29. März
19:30 Uhr Fußball Aktiv
SV Leingarten II – TSV Güglingen

**Umweltschutz ist auch:
Abfallkörbe benutzen!**

GSV Eibensbach 1882 e. V.



GSV Eibensbach auf Erfolgskurs

Hauptversammlung zieht positives Fazit des Jahres 2015

Der GSV Eibensbach kann auf ein arbeitsreiches und von Erfolg gekröntes Vereinsjahr zurückschauen. In seinem Jahresbericht hob der 1. Vorsitzende Andreas Gläßer die ungewöhnlich hohe Zahl an Aktivitäten des GSV hervor, die von allen Helfern viel Einsatz und Zeit einforderten. Vor allem das Zabergäu-Pokalturnier Anfang August 2015 war ein Paradebeispiel dafür, wie ein verhältnismäßig kleiner Verein mit gerade einmal knapp 300 Mitgliedern ein solch arbeitsintensives und anspruchsvolles Großereignis stemmen kann, solange die Bereitschaft zum gemeinschaftlichen Handeln vorhanden ist. Nur so seien die weiteren Veranstaltungen wie das Veteranentreffen im April, das Ritterfest Mitte Juni, das Backhausfest Ende August und der Weihnachtsmarkt am Backhäusle vor dem 1. Advent durchführbar gewesen. Zudem wurde von Anfang Juni bis Ende Juli das vereinseigene Sportheim saniert. Weitere kulturelle und sportliche Höhepunkte waren das „sing4fun“ 10-Jahres-Jubiläumskonzert im Juli in Güglingen, die Winterfeier im Februar, das 25. IMAX-Jugendfußballturnier mit 48 Mannschaften und nicht zuletzt die Ausstellung der IG Blankenhorn Mitte Februar, die über die Grenzen des Unterlandes hinaus für Aufsehen und durchweg positive Resonanz gesorgt hat. Die Gründung des Fördervereins des GSV am 1. Juli 2015 unter Vorsitz von Friedrich Schaber erwies sich schon bei den gemeinsamen Aktivitäten im Sommer als Glücksfall, da er sich außerdem sehr schnell einen Namen angesichts der großen Teilnehmerzahl beim allmonatlichen Backen am Eibensbacher Backhäusle gemacht hat.

Für das laufende Jahr 2016, stellte Andreas Gläßer – neben den üblichen Festivitäten – „kulinarische Eventabende“ ab Oktober, ein vom Förderverein geplantes GSV-Herbstfest sowie mögliche Angebote für Flüchtlinge in Zusammenarbeit mit dem TSV Güglingen in den Bereichen Kinderturnen und Sport in Aussicht. Im weiteren Verlauf der Hauptversammlung ließen die Abteilungsvorsitzenden Fußball (Stefan Weber), Jugend (Markus Harr), Gesang und Gymnastik das vergangene Jahr Revue passieren, nahmen nochmals die Hauptereignisse 2015 unter die Lupe und dankten allen Mitgliedern für ihre Einsatzbereitschaft.



Von links: Peter Brüning (2. Vorsitzender), Claudia Welsch (Ehrendadel Silber), Andreas Gläßer (1. Vorsitzender), Daniel Rösinger und Stefan Weber (Präsente); fehlend: Christian Croissant (Ehrendadel Gold)

Für langjährige Treue und Mitarbeit im GSV wurden Christian Croissant (in Abwesenheit) mit der Ehrendadel in Gold und Claudia Welsch, die auf eigenen Wunsch als Kassiererin

aufhört, mit Silber geehrt. Präsentkörbe erhielten Daniel Rösinger (Homepage) und Stefan Weber (Fußballabteilung/Hauptorganisator Zabergäu-Pokalturnier). hb



Von links: Peter Brüning (2. Vorsitzender), Hartmut Bernhardt (Schriftführer), Andreas Gläßer (1. Vorsitzender), Tobias Weiße (Kassierer)

Neu in den Vorstand wurden Hartmut Bernhardt (Schriftführer) und Tobias Weiße (Kassierer) gewählt, die Mitgliederverwaltung übernimmt künftig Timo Schrobach.

Abteilung Fußball

GSV Eibensbach – TSV Nordheim 0:3

Mit dem TSV Nordheim traf der GSV auf den bisher stärksten Gegner der Rückrunde. Die Gäste waren spielerisch und auch kämpferisch überlegen – der GSV an diesem Tag viel zu harmlos um Nordheim ernsthaft in Gefahr zu bringen. Somit geht der Sieg auch in dieser Höhe in Ordnung.

Reserve

GSV Eibensbach – TSV Nordheim 0:1

Die GSV-Reserve verlor in einer ausgeglichenen Begegnung unglücklich und unnötigerweise.

Vorschau

Am Ostersamstag, 26. März, ist der GSV beim TSV Massenbachhausen zu Gast.

Spielbeginn: 13:15 Uhr in Massenbachhausen.

Abteilung Jugend

Spiele vom 19.3.:

D-Junioren SGM 1 – SGM U. Zabergäu 1:1
 D-Junioren SGM 2 – SSV Auenstein 1:4
 C-Junioren TV Flein 1 – SGM Cleebronn 2:1
 A-Junioren SGM – TG Böckingen 0:4
 B-Junioren SGM – SGM Herbolzheim 2:4
 B-Junioren Spiel am Sonntag wurde verlegt, da wir Krankheitsbedingt abgesagt haben.

Spiele am 23.03.: 18:00 Uhr C-Junioren Türkspor Neckarsulm 1 – SGM

Förderverein 2015

GSV Eibensbach e.V.

„Oster“-Backtermin

Besprechung für den Backtermin ist am Freitag, 25.03.16, 19.00 Uhr.

„Osterbacken“ am Samstag, 26.03.16. FS

Tennisclub Blau-Weiß

Güglingen

Platzaufbau

Vor dem Vergnügen kommt die Arbeit

Unser Technischer Wart ruft zum Platzaufbau auf. Die ersten Vorarbeiten sollen noch vor Ostern stattfinden, damit man ab Freitag, dem 1. April, dann richtig einsteigen kann. An dem Freitag könnte man ab 13.30 Uhr starten, die folgenden Samstage ist dann Arbeitseinsatz ab 9.00 Uhr. Bitte denkt daran, dass wir zum 24. April fertig sein sollten und unterstützt Jörg tatkräftig. Weiter gibt es auch noch Möglichkeiten, am Maienfest Arbeitsstunden abzuleisten. Hier bitte Meldungen an Sabine.

TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
 e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

TSV Pfaffenhofen blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück

Vorsitzender Jürgen Schaber lobt Einsatz der zahlreichen Helferinnen und Helfer – Phillip Thiemann zum neuen Fußball-Jugendleiter gewählt

Auf ein arbeits- und ereignisreiches Jahr 2015 konnte Jürgen Schaber zurückblicken, der bei der Jahreshauptversammlung für zwei weitere Jahre zum Vorsitzenden des TSV Pfaffenhofen gewählt wurde. Einstimmig in ihren Ämtern bestätigt wurden auch die Ausschussmitglieder Roland Koch, Tim Götz, Albrecht Götz, Juan Melgar, Matthias Draband und Lars Heubach.

Hoherfreut war Schaber, dass die Position des Fußball-Jugendleiters wieder besetzt werden konnte. Der 21-jährige Phillip Thiemann, selbst aktiver Fußballer, erhielt das volle Vertrauen der Versammlung und will sich engagiert in die Nachwuchsarbeit einbringen.

Einen besonderen Dank richtete der Vorsitzende an das TSV-Küchenteam um Inge Schaber, das bei zahlreichen Veranstaltungen im Sportheim und in der Wilhelm-Widmaier-Halle Gäste bewirtete. 550 Mitglieder hat der Verein aktuell. Schaber gedachte der im Jahr 2015 verstorbenen Monika Fried, Wilfried Weller und Johann Stuißer: „Sie standen dem TSV in ihrer Zeit sehr nahe.“

Für die Verwaltung des Mitgliederwesens dankte er Margret Munz, Thomas Beck und Roland Koch. Verlässliche Partner bei der Vereinsarbeit sind der Sportförderverein unter Leitung von Andreas Schickner sowie Bürgermeister Dieter Böhringer und der Pfaffenhofener Gemeinderat. Ausführlich ließ Schriftführer Hans Scherb die Aktivitäten Revue passieren. Das von Daniel Kraiß organisierte Elfmeterschießen für bunt zusammengewürfelte Teams wurde gleich bei der Premiere ein voller Erfolg. Der Sportbetrieb, die Pflege der drei Sportplätze und die Unterhaltung des Vereinsheims sind mit enormen Kosten verbunden, wie dem Bericht von Kassier Thomas Beck zu entnehmen war. Daneben hat der TSV auch die aus den Investitionen resultierenden Verbindlichkeiten bei der Bank vertragsgemäß bedient und weiter ausgebaut.



TSV-Vorsitzender Jürgen Schaber (rechts) stellt sich mit Vereinsjubilaren und dem neuen Fußball-Jugendleiter zum Gruppenfoto: Von links Kim Mayer, Gabi Mayer, Ruben Mayer, Phillip Thiemann, Holger Durst; vorne Walter Thüringer.



Im sportlichen Bereich ist es dem Trainerteam Rainer Graf/Matthias Draband gelungen, ein junges Team aus Eigengewächsen auf einen guten Weg zu führen. Kritisch merkte Abteilungsleiter Andreas Schickner an, dass der Trainingsbesuch besser sein könnte. Das irre Spiel gegen den FC Union Heilbronn II verdeutlichte den tollen Kampfgeist der TSV-Fußballer: Nach einem 1:4-Rückstand erzwangen sie noch den 5:5-Ausgleich.

Aktuell mischt die erste Mannschaft im oberen Tabellenbereich der Kreisliga A mit. Mit 14 Treffern gehört Patrick Schickner zu den Top 5 der Torschützenliste, Elfmeterspezialist Tobias Schaber traf sechsmal.

Je vier Tore steuerten Phillip Thiemann, Benjamin Tutorni, Kevin Jeske und Daniel Kraiß bei. Für die Rückrunde haben sich die TSV'ler einiges vorgenommen. Die Reserve steuert auf Meisterschaftskurs.

Immer wieder mit neuen Ideen entwickelt Leiterin Margret Munz die Turnabteilung weiter. Im Jahr 2015 wurde der TSV mit den Zertifikat „Pluspunkt Gesundheit“ ausgezeichnet. Mit den Angeboten Präventivsport und Rehasport, die auf erfreuliche Resonanz gestoßen sind, hat der Verein Neuland betreten. Für die Betreuung der Rehasport-Kandidaten musste Munz eine spezielle Übungsleiter-Ausbildung absolvieren. Ein großes Aufgebot an Betreuerinnen und Betreuer ist bei den Trainingsgruppen in allen Altersklassen im Einsatz. Im Kinderturnen sind es Anike Neher, Sandra Weiß, Silvia Durst, Steffen Heidinger, Renate Weller, Angelina Richter, Mirjam Uhlend, Sandra Schaber, Sophie Weiß und Chantal Hager. Für Erwachsene gibt es Zumba, Zumba Gold, Bauch-Beine-Po, Walking, Rückenfit, Langhanteltraining, Reha-Sport und Seniorengymnastik. Dabei engagieren sich Sandra Schaber, Elke Schaber-Rohn, Anita Stirm, Bärbel Steeg, Ute Conrad, Tanja Koch, Margret Munz und Eckhard Will.

Nachdem Bürgermeister Dieter Böhringer die Entlastung der Vorstandschaft beantragt hatte, verwies er auf ein „erfolgreiches Jahr auf der Einnahmenseite“ und auf „die vielen fleißigen Hände“, die dazu beigetragen haben. Die Weichen für die nächste Großveranstaltung werden bereits gestellt. Am 30. April wird bereits zum 14. Mal der Zabergäu-Lauf gestartet, eine Gemeinschaftsaktion von TSV, Sportförderverein und Gemeinde, die für den ganzen Ort eine hervorragende Werbung nach außen darstellt, wie das Gemeindeoberhaupt anmerkte.

Langjährige Mitglieder geehrt

Zahlreiche Mitglieder des TSV Pfaffenhofen können auf eine runde Jahreszahl der Zugehörigkeit zum Verein zurückblicken.

50 Jahre: Monika Seebold, Peter Mero, Gerhard Rambacher;

40 Jahre: Holger Durst, Stephan Kolb, Gerhard Koska, Monika Reintjes, Britta Stirm, Walter Thüringer;

25 Jahre: Alexander Buddrick, Toni Gillessen, Uta Kraiß, Anja Laux, Gaby Mayer, Kim Mayer, Ruben Mayer, Luisa Schneider, Oskar Sinn, Beate Stuber, Markus Stuber und Ellen Volland.

Vorschau: Samstag, 26. März 2016

Reserve FC Kirchhausen – TSV Pfaffenhofen, 13.15 Uhr

Aktive FC Kirchhausen – TSV Pfaffenhofen, 15.00 Uhr

Abteilung Fußball

TSV Pfaffenhofen – SV Schluchtern II 1:0

Nicht unverdienter Arbeitssieg. Der Gast aus Schluchtern spielte über die gesamte Spielzeit im Spielaufbau gefällig, waren aber im Abschluss viel zu harmlos. Konnte der TSV im ersten Durchgang durch gefälliges Kombinationspiel gefallen, war es in der zweiten Halbzeit ein zerfahrenes Spiel mit vielen Fehlpassen. Das Tor des Tages erzielte Patrick Schickner durch einen fulminanten Volleyschuss von der Strafraumgrenze.

Am kommenden Wochenende wird wegen Ostern schon am Ostersonntag gespielt. Die zweite Mannschaft beginnt um 13:15 Uhr und die Erste um 15:00 Uhr. Gespielt wird in Kirchhausen.

Abteilung Jugendfußball

D-Junioren

TSV – TSV Weinsberg 2:1 (2:0)

Dank einer geschlossenen guten Mannschaftsleistung blieben die drei Punkte in Pfaffenhofen. Adrian Grün erzielte mit einer feinen Einzelleistung das 1:0. Joed Kretschmer legte zum 2:0 nach. Mehr als den Anschlussstreifer der Weinsberger ließ die gut organisierte Abwehr von Marco Juric nicht zu.

Abteilung Turnen

Angebot Turnen und Gymnastik

Eltern-Kind-Turnen: montags, 15:15 – 16:00 Uhr
Turnen für Kindergartenkinder: montags, 16:00 – 17:00 Uhr

Turnen für Schulkinder: dienstags, 16:30 – 17:30 Uhr und 17:30 – 18:30 Uhr

Zumba Kids: mittwochs, 16:00 – 16:45 Uhr

Zumba Fitness: montags, 20:00 – 21:00 Uhr

Zumba Gold: mittwochs, 18:00 – 19:00 Uhr

Bauch-Beine-Po: mittwochs, 19:00 – 20:00 Uhr

Reha-Sport: montags, 18:00 – 19:00 Uhr

Seniorengymnastik: donnerstags, 17:30 – 18:30 Uhr und mittwochs, 17:00 – 18:00 Uhr

Rücken-Fit: dienstags, 16:00 – 17:00 Uhr;

17:00 – 18:00 Uhr; 18:00 – 19:00 Uhr

Langhantel-Training: montags, 19:00 – 20:00

Uhr und mittwochs, 20:00 – 21:00 Uhr

Nähere Information bei Margret Munz, Tel. 456 oder 0171/2610391.

Sport-Förderverein

TSV Pfaffenhofen

20 Jahre: Sportförderverein feiert kleines Jubiläum

Bei der Jahreshauptversammlung konnte Vorsitzender Andreas Schickner auf ein kleines

Jubiläum verweisen. Vor 20 Jahren wurde der Sportförderverein gegründet, der in dieser Zeit den TSV Pfaffenhofen immer wieder tatkräftig unterstützt hat. Auch im Jahr 2015 konnte dem Hauptverein wieder ein erklecklicher Betrag überwiesen werden, wie Kassier Peter Raubinger berichtete. Schickner u. Raubinger wurden einstimmig wiedergewählt, ebenso Beisitzer Tobias Schaber. Zum Gremium gehören noch Schriftführerin Marga Melgar und der 2. Vorsitzende Albrecht Götz. Schickner registrierte erfreut, dass beim Zabergäu-Lauf mit 570 Teilnehmern wieder ein leichter Anstieg zu verzeichnen war. Er bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern. Die 14. Auflage wird am 30. April gestartet. Ebenfalls zu einem vollen Erfolg wurde die von den Alten Herren um Wolfgang Zimmer organisierte 2. Pfaffenhofener Rock-Nacht. Das nächste Mal wird am 1. Oktober in der Wilhelm-Widmaier-Halle gerockt.

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Abteilung Fußball

TSV Nordhausen II – SGM Frauenzimmern/Haberschlacht 1:4

Bereits in den ersten Minuten stand die SGM auch mental auf dem Platz und konnte früh die ersten Torchancen verzeichnen. Bereits in der 23. Minute konnte A. Strammer das 1:0 nach schöner Vorarbeit über die Flügel erzielen. Fast identisch war dann auch das 2:0 durch Lars Reinhard, nach ebenfalls exzellenter Hereingabe durch Edwin Loch. Weitere Chancen ließ die SGM jetzt leichtfertig liegen, so ging es mit 2:0 in die Pause. Die Hausherren konnten bis dahin nicht viel verzeichnen, setzten jedoch zeitweise gekonnt ihre Stürmer in Szene, was der SGM Abwehr höchste Konzentration abverlangte. Nach der Pause benötigte die SGM wieder einige Chancen, bis endlich das 3:0 in der 51. Minute durch Edwin Loch gelang. In den folgenden 10 Minuten ließ die SGM ein wenig nach und so kam der TSV noch einmal kurz ins Spiel und erzielte mit einem Sonntagsschuss das 3:1 in der 60. Minute. Fortan hatte die SGM abermals zahlreiche Chancen, welche zu leichtfertig vergeben wurden oder der Gästetorhüter wirklich sehr gut parierte. So war es dann Alex Strammer, der seinen 2. Treffer an diesem Tag in der 80. Minute zum 4:1-Endstand erzielen konnte. Alles in allem ein nie gefährdeter Sieg, welcher höher hätte ausfallen können.

Vorschau: Am kommenden Samstag, dem 26.03., empfängt die SGM zu Hause in Frauenzimmern den TSV Massenbach. Spielbeginn ist um 15 Uhr.

Abteilung Tischtennis

SVF-Jungen I – TSV Massenbach 4:6

Leider konnte man nicht in Bestbesetzung antreten und musste daher am Ende eine knappe Niederlage einstecken. Die Punkte holten Tim/Domenik und Finn/Christian im Doppel sowie Tim und Finn je 1x in den Einzeln.

SVF-Jungen II – TTC Gochsen III 3:6

Hier wäre ein Unentschieden sicher gerechter gewesen. Doppelt bitter, dass das letzte bereits gewonnene Einzel nicht mehr in die Wertung kam. Zu Zählern kamen Julian/Felix im Doppel sowie Marcel und Felix je 1x in den Einzeln.

SVF-Herren I – TSV Nordheim II 9:0

Das Duell des Tabellen-Ersten gegen den Dritten versprach von der Papierform her spannend zu werden, doch mit einer beeindruckenden Leistung wurden die Gäste regelrecht deklassiert. Den Kantersieg feierten Staiger/Neubauer, Richeimer/Hegenbart und Rügner/Kiesel im Doppel sowie L. Staiger, C. Rügner, S. Richeimer, P. Hegenbart, A. Neubauer und S. Kiesel auch je 1x in den Einzeln.

FC Kirchhausen III – SVF-Herren II 9:3

Gegen ganz starke Gastgeber wurde man vielleicht etwas unter Wert geschlagen, aber am verdienten Sieg der Einheimischen gab es nichts zu deuteln. Die Ehrenpunkte holten Böhm/Arnold im Doppel sowie J. Staiger und R. Eiselin je 1x in den Einzeln.

SVF-Herren III – TSG 1845 Heilbronn VII 9:1

Hoch motiviert wollte man dem Favoriten ein Bein stellen und einen Heimerfolg feiern. Dass dieser dann aber gleich derart deutlich ausfiel, das hätte sich niemand in seinen kühnsten Träumen vorstellen können. Den auch in der Höhe verdienten Sieg erspielten Mann/Mayer, Knorr/Walthart und Blum/Jennert im Doppel sowie A. Mann 2x, M. Knorr, P. Mayer, D. Blum und E. Jennert je 1x in den Einzeln.

TSV Meimsheim III – SVF-Herren IV 7:7

Nach großer kämpferischer Leistung über die volle Distanz konnte man am Ende die erhoffte Punkteteilung erzwingen. Mehr war an diesem Tage sicher nicht möglich. Das Remis sicherten Eiselin/Weiss im Doppel sowie R. Eiselin 3x, B. Combé 2x und B. Deubler 1x in den Einzeln.

IG Burg Blankenhorn



www.ig-burg-blankenhorn.jimdo.com

Frühjahrsputzaktion, am 02.04. auf der Burg

Wie in den letzten Jahren werden wir das Gelände innerhalb und außerhalb der Kernburg säubern und von Wildwuchs befreien. Bitte bringen Sie Ihr Werkzeug (Astschere, Astsäge o. ä.) selbst mit, für den Transport sowie für die Verpflegung aller Freiwilligen ist natürlich – wie immer – bestens gesorgt (es wird ein deftiges Rindsgulasch geben, bitte Teller und Messer, Gabel und Löffel mitbringen)
Treffpunkt um 9:00 Uhr, auf dem Layher-Parkplatz, am alten Sportplatz.

Bezirksimkerverein Zabergäu

Neue Imker braucht das Land

Wer viel Obst ernten will, der sollte Honigbienen in der Nähe seiner Pflanzen haben. Durch die Bestäubungsleistung der Bienen steigern sich die Erträge der Blütenpflanzen um 40 bis 80 %. Der Bezirksimkerverein Zabergäu führt im Laufe dieses und des nächsten Jahres eine regelmäßige Schulung durch, die es Ihnen ermöglicht, sich mit einer Königin und einer bienenbesetzten Wabe im Laufe dieses Jahres ein Volk heranzuziehen, welches im Jahr 2017 den herrlichsten und wohlschmeckendsten Honig liefert.

Der BV Zabergäu lädt alle interessierten Menschen ein, sich mit dem einzigen Insekt zu beschäftigen, das in Europa als Haustier gehalten wird. Es steht an dritter Stelle der Nutztiere, wenn man seine volkswirtschaftliche Bedeutung betrachtet. Interesse geweckt? Rufen Sie mich an! Bernd Schickner, Tel. 07135/960216, 1. Vorsitzender des Bezirksimkervereins Zabergäu



NABU Güglingen



www.nabu-gueglingen.de

Mitgliederversammlung

In der Mitgliederversammlung berichtete Manfred Stotz über seine aktuelle Landschaftspflegeaktion in Zaberfeld/Leonbronn. NABU-eigene Grundstücke im Bereich Hagen-Mühlrain wurden gemeinsam mit dem Landschaftserhaltungsverband, der Gemeinde Zaberfeld und dem Naturschutzverein Zaberfeld entbuscht und dadurch eine Beweidung durch Schafe ermöglicht, ein weiteres Grundstück wird zur Beweidung durch Alpakas vorbereitet.

Im Artenschutz zeigten sich für die Betreuung des Amphibienzauns, Pflege von Nisthilfen für Vögel, vor allem Schwalben, Renate Nowak und Rüdiger Gaa verantwortlich, die in diesem Zusammenhang auch private Gartenbesitzer berieten und Nistkästen zur Verfügung stellten. Immer wieder kamen auch Hilferufe zu verunglückten Bussarden und verletzten Igel oder jungen Wildvögeln. Im Rahmen ihrer Möglichkeiten konnte auch hier vielfach geholfen oder vermittelt werden.

Nach der einstimmigen Entlastung des Vorstands wurden auf zwei Jahre wiedergewählt:

1. stellvertretender Vorsitzende Christian Croissant, 2. stellvertretender Vorsitzender Joachim Esenwein, Schriftführerin Renate Nowak sowie Kassenprüfer Alex Betsch und Matthias Böhringen

In diesem Jahr gab es eine besondere Ehrung. Seit 40 Jahre treue Mitglieder im NABU Güglingen sind: Helga Aichinger, Joachim Braun, Kurt Heidinger, Gertrud Schreck und Heidi Thurner.

Joachim Braun bedankte sich mit einer Spende an den Verein. Kurt Heidinger konnte aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend sein.



v. l. Manfred Stotz, Helga Aichinger, Gertrud Schreck, Heidi Thurner, Joachim Braun, Renate Nowak

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Gartentipps

Obstgehölze pflanzen

Achten Sie beim Pflanzen von Obstbäumen darauf, dass die Veredlungsstelle etwa handbreit über der Erde liegt. Unveredelte Beerensrücker sind dagegen tiefer zu setzen oder sogar anzuhäufeln, da sie sich aus der Basis verjüngen.

Fällen und Roden

Bäume und Sträucher in der freien Landschaft dürfen nach dem Naturschutzgesetz ab dem 1. März nicht mehr gerodet oder auf den Stock gesetzt werden. Der nächste Termin zum Fällen und Roden fällt erst wieder in den Oktober. Pflegeschnitte dürfen aber nach wie vor durchgeführt werden!

Rosen pflanzen

Jetzt ist ein guter Zeitpunkt, um Rosen und Wildrosen (ohne Ballen) zu pflanzen. Gepflanz-

te Rosen kräftig angießen und in der Anwachsphase nicht austrocknen lassen.

Gemüse vorkultivieren

Gemüsearten aus dem Süden, wie Tomaten, Paprika, Auberginen, Zuckermais, Gurken, Zucchini, Melonen, Bleichsellerie oder Okra werden jetzt in der Wohnung bei 20 bis 24 °C vorkultiviert. Ausgepflanzt wird erst im Mai, wenn die letzten Fröste garantiert vorüber sind.

Erdbeeren auspflanzen

Nun können Sie auch die über den Winter vorkultivierten Erdbeerableger auspflanzen. Gießen Sie die Jungpflanzen einige Tage vorher kräftig an, damit die Wurzelballen gut zusammenhalten. Zwischen die Erdbeeren kann man noch Radieschen und Frühmöhren aussäen.

Stecklinge von Fuchsien und Pelargonien

Im März ist immer noch die Stecklingsvermehrung von Fuchsien und Pelargonien (Geranien) möglich. Der Stecklingsschnitt funktioniert am besten mit einem scharfen Messer. Die Geranien können demnächst auch zurück geschnitten werden, damit sie an einem hellen Platz wieder kräftig austreiben.

Partner in Europa e. V. Güglingen



www.partnerineuropa-gueglingen.de

Diskussionsfreudige Hauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung am 18. März konnten 19 von 81 Vereinsmitgliedern im „Blankenhornzimmer“ der Herzogskelter begrüßt werden. Vorsitzende Irene Gutbrod streifte das Jahr 2015 und gab einen Ausblick auf das laufende Jahr. Das Haupt-Augenmerk wird jetzt auf ein Jubiläum ausgerichtet. Für 2017 bereitet man sich auf das zehnjährige Bestehen der städtepartnerschaftlichen Verbindungen mit Auneau (Frankreich) und Dorking (England) vor. Am Ende der Regularien gab es unter „Verschiedenes“ reichlich Diskussions-Stoff.

Zu Beginn stellte Irene Gutbrod die neue „Event-Managerin“ Christine Hamann vor. „Bei ihr laufen künftig die Fäden für alle Feste und insbesondere das Jubiläum 2017 zusammen“ verkündete die 1. Vorsitzende.

Reges Austausch-Programm

In ihrem Jahresrückblick streifte Irene Gutbrod die Aktivitäten des Jahres 2015. Beginnend mit dem Besuch französischer Schüler im April und Mai letzten Jahres, dem Besuch der Gäste aus Auneau und Dorking zum Pfingstfest mit begleitendem Besuchsprogramm, einer Stippvisite aus Güglingen im Juni in Dorking und einer Fahrt nach Auneau mit interessierten Einwohnern wurden dargestellt.

Kurz berichtet wurde auch über das Treffen der Partnerschaftsvereine des Landkreises. Im November waren 27 Komitee-Vertreter in Güglingen zur Besichtigung des Römermuseums und anschließendem Erfahrungsaustausch zusammengekommen. 2016 wird man am 5. November nach Oedheim fahren und diese Veranstaltungsreihe fortsetzen.

Informiert wurde die Versammlung auch darüber, dass in Dorking drei Sprachen-Cafés eingerichtet worden sind. Dort wollen die Dorkinger ihre vorhandenen Sprachkenntnisse in Deutsch, Französisch und Spanisch vertiefen. Eine anerkennende Solidaritäts-Adresse für den Arbeitskreis Asyl wurde ebenfalls aus Dorking übermittelt.

Gäste-Besuch in 2016

Im laufenden Jahr erwartet die Güglinger Feuerwehr Anfang Mai wieder einmal die Jugendfeuerwehr aus Auneau. In Regie der heimischen Floriansjünger wird ein Besuchsprogramm samt „Fachsimpeleien“ vorbereitet. Zum Maienfest hat sich der Musikverein „Harmonie“ aus Auneau angekündigt. eine 44-köpfige Delegation wird zu Gast beim Güglinger Musikverein sein, der heuer sein 50-jähriges Jubiläum feiert. Gemeinsame Auftritte im Festzelt und Ausflugsziele stehen in Regie des Musikvereins auf dem Plan. Am 18. September erwartet man eine Künstlerin aus Dorking, die beim Naturschutztag im Rathaus ausstellen wird.

Jubiläum 2017

Der Arbeits-Schwerpunkt in der Vorstand und im Beirat wird in der Vorbereitung des 10-jährigen Städtepartnerschafts-Jubiläums gesehen. Man will vom 30. Juni bis 3. Juli zusammen mit dem GSV Eibensbach einen Empfang am Eibensbacher Backhäusle organisieren. Darüber hinaus ist ein Ausflug zum Wildparadies nach Tripsdrill geplant. Mit der Interessengemeinschaft Burg Blankenhorn will man ein Besichtigungsprogramm ausarbeiten und natürlich zusammen mit der Stadtverwaltung den Festakt im Saal der „Herzogskelter“ vorbereiten. Finanziell ist der Partnerschaftsverein gut aufgestellt. Regine Maneth berichtete, man verfüge über notwendige Eigenmittel, um die laufenden Ausgaben bewältigen zu können und hat auch Planungs-Sicherheit für das Jubiläumsjahr 2017. Kassenprüfer Werner Durst bescheinigte ordnungsgemäße Kassenführung und so konnte Martin Weber die Entlastung der Vorstandschaft beantragen, die einstimmig ausgesprochen wurde. Die Wahlen waren auch schnell abgewickelt. Kassenprüfer Werner Durst und Thomas Stanzel wurden für weitere 2 Jahre in ihren Ämtern bestätigt.

Verschiedenes

Am Ende der Tagesordnung gab es bei „Verschiedenes“ regen Diskussionsbedarf. Zum ersten will man daran arbeiten, die Besuche aus Auneau und Dorking nicht zwingend auf das Pfingstfest zu kanalisieren, sondern anderweitige Terminvorschläge ausarbeiten, damit mehr Zeit für persönliche Begegnung bleibt.

Auf Vorschlag von Hanna Grotz wurde beschlossen, variable Zuschüsse aus der Vereinskasse für jugendliche Besucher aus den Partnerstädten zu gewähren und damit Anreize für Gäste aus Auneau und Dorking zu schaffen. Bei künftigen Besuchen aus den Partnerstädten soll auch eine Aufgaben-Liste erarbeitet werden, um einen besseren Informationsfluss samt Gästebetreuung zu erreichen.

-rob-

LandFrauen Güglingen LandFrauen



Kommen Sie mit!

Die Güglinger LandFrauen fahren in den Schwarzwald. Bad Liebenzell und das Nagoldtal werden wir während eines Tagesausflugs besuchen. Termin ist Montag, 9. Mai 2016, der Tag nach Muttertag. Nähere Informationen gibt es bei Birgit Jesser, Tel. 07135/12911. Sie nimmt auch gerne Ihre Anmeldung entgegen. Es sind noch wenige Plätze frei. Wie immer sind uns Gäste herzlich willkommen.

Liebe Mitglieds-Frauen, bitte merken Sie sich Dienstag, den 26. April vor, den Termin unserer Hauptversammlung!

Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

Nachmittagswanderung am 1. April 2016

Zu unserer Nachmittagswanderung am Freitag, 1. April 2016, sind alle Wanderfreudigen, nicht nur Senioren, ganz herzlich eingeladen. Der Ausgangspunkt der Wanderung ist das Sängerkloster in Weiler. Von dort geht es vorbei an Pfaffenhofen, Richtung Wildgehege. Weiter durch den Forchenwald und vorbei am Michelbacher See zurück zum Ausgangspunkt in Weiler.

Treffpunkt ist um 13.30 Uhr an der Mediothek in Güglingen. Mitfahrgelegenheit ist vorhanden. Gehzeit ca. 2 Stunden bei einer Wanderstrecke von ca. 7 km. Die Abschlusseinkehr ist im Wirtshaus am See. Die „Wanderführung“ liegt in den Händen von Rose Schickner. (ri)

Kraftwerk e. V.



In den Osterferien haben wir geschlossen!

Gemäß dem Vereinsmotto: „Was ihr getan habt einem unter diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan“ (Matth. 25, Vers 40) sind wir bereits im 6. Jahr präsent.

Unterstützende Familien-, Frauen-, Jugend- und Kinderbetreuung ist unser Metier.

Nahezu von der ersten Stunde an auch mit Migrationshintergrund.

Das Vorleben familiärer Werte u. a. in Form von Nachhilfen, Nähen, Kochen, Backen und generelle Hilfestellungen im Rahmen unserer Möglichkeiten sind die Maßnahmen.

Finanziell trägt sich unsere Arbeit primär über private Spenden –

IBAN: DE3862050000000203144 –

aber auch persönliches Mithelfen wird dankend angenommen.

Vom Finanzamt Heilbronn sind wir als gemeinnützig anerkannt und dürfen demzufolge Zuwendungsbestätigungen ausstellen.

Ein Danke an alle Förderer.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brackenheim



Einladung zur Mitgliederversammlung am Freitag, 29. April 2016

Hiermit möchte ich alle Mitglieder des DRK-Ortsvereins Brackenheim ganz herzlich einladen zur Mitgliederversammlung am Freitag, 29. April, in den Räumlichkeiten des DRK-Ortsvereins Brackenheim, Georg-Kohl-Str. 45, in Brackenheim.

Nach einem gemeinsamen Imbiss ab 19:00 Uhr beginnt die Mitgliederversammlung um 20:00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsberichte
3. Kassenbericht und Kassenprüfung
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahl der Mitglieder des Vorstandes
6. Wahl der Delegierten zur Kreisversammlung
7. Ehrungen
8. Sonstiges

Weitere Anträge zur Tagesordnung sind bis eine Woche vor der Mitgliederversammlung schriftlich an den Vorsitzenden zu richten.

Ich freue mich, Sie bei unserer Mitgliederversammlung begrüßen zu dürfen!

Dr. Henning Schock, Vorsitzender

Musikverein Spielmannszug Zaberfeld

www.spielmannszugzaberfeld.de

Frühjahrskonzert

Wir möchten Sie ganz herzlich zu unserem Frühjahrskonzert am Samstag, 09.04.2016, in die Zaberfelder Gemeindehalle einladen.

Zusammen mit unserer Jugendgruppe und dem Musikverein aus Mundelsheim wollen wir das musikalische Programm gestalten.

Bewirtet wird vor und nach dem Programm sowie in den Pausen, deshalb ist die Hallenöffnung bereits um 18 Uhr.

Das Programm beginnt um 19.30 Uhr.

Eintrittskarten können Sie im Vorverkauf für 4 € pro Person, ab dieser Woche, bei der

Bäckerei Zöllner und der Lotto-Annahmestelle Ponelies in Zaberfeld kaufen. An der Abendkasse kostet der Eintritt 5 €.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Karateschule Tomasu

Frauenzimmerer Karate-Kids erfolgreich

Am Sonntag, 20. März, fand in der Schwaigerner Sonnenberghalle das beliebte Bambini-Turnier für Karate-Kids von 5 bis 12 Jahren statt. Über 50 Mädchen und Jungen aus Heilbronn, Ilsfeld, Besigheim Lauffen, Oberdingen, Bretten, Güglingen und Schwaigern nahmen an dem Vereinsturnier teil. Auf zwei Kampfplätzen wurde in der Disziplin KATA (= Kür) um einen der begehrten Pokale gekämpft. Am Ende der Veranstaltung bekam dann jedes Kind noch eine praktische Bauchtasche mit Karate-Motiv geschenkt.

Djego Wabingga, Moritz Korn und Mateo Budimir aus Güglingen erkämpften sich in ihrer Altersklasse jeweils den 3. Platz. Marco Budimir belegte in der Orangegurt-Klasse den 2. Platz und Marco Blasinger erkämpfte sich bei seinem ersten Turnier in der Weißgurt-Klasse ebenfalls den 2. Platz. Zoe Steinmetz und Julien Labrenz (Pfaffenhofen) haben den Einzug ins Finale leider nicht geschafft. Herzlichen Glückwunsch zu diesen tollen Erfolgen!



Ab 15. April findet in Frauenzimmern immer freitags, um 15.00 Uhr, ein neuer, vierwöchiger Schnupperkurs für Kinder ab 4 Jahren statt. Infos unter Telefon 07138/943350 oder www.karateschule-tomasu.de.